

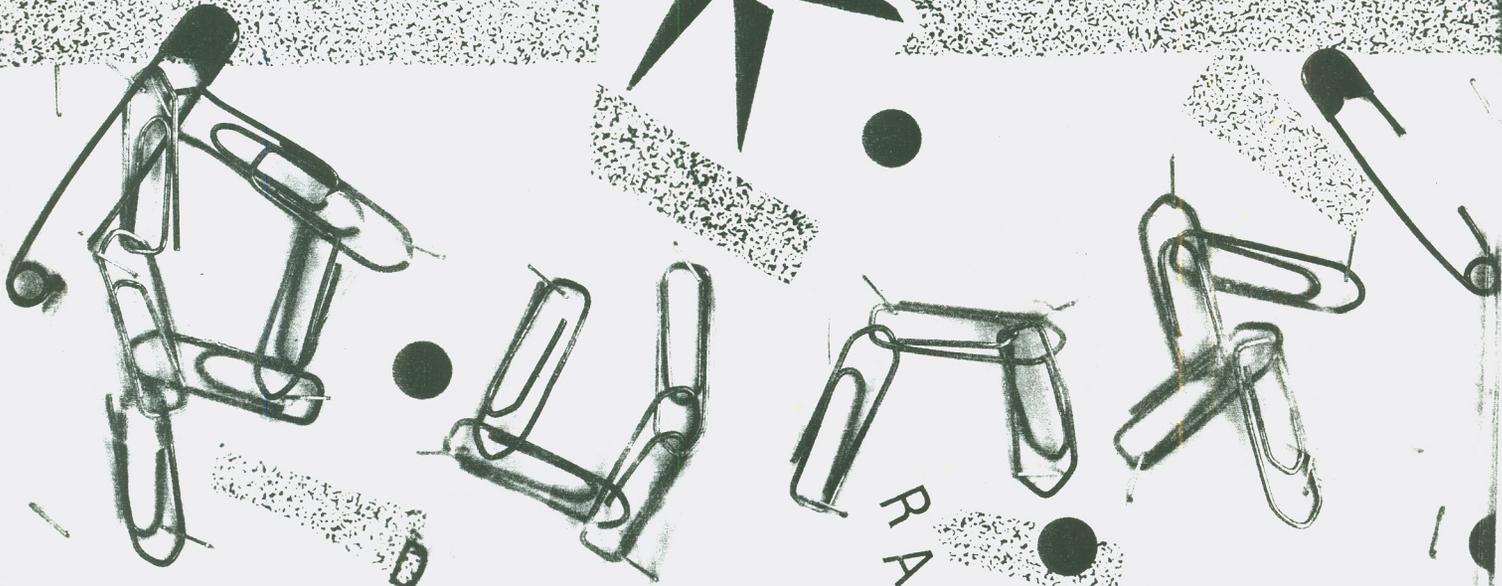
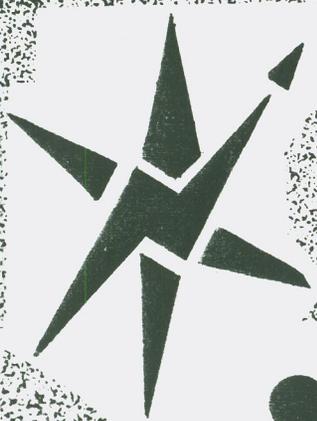
# HOLY WAR 9

DER HEILIGE KRIEG

HH ZINE

ANNO

85



FOTOS

SC

PKS

RAZORS

UND

STAND  
INTERVIEW

S

NSO

STORIES

M

SELVE

PLATTEN

MHR

BASTE

EC

HOY WAR - THE FANZINE  
 ISSUE 009 OF 45  
 © 1985  
 Printed in Germany '85

HI KIDS !

hallo kids, wie gehts? hier nun unsere 9te nummer, unregelmässig wie immer, und natürlich wieder voller hetzpropaganda. personell ist's immer noch beim alten und auch unsere themen bewegen sich im rahmen des gütlichen. 'n kid zine hätte es werden sollen, nicht wie das M.O.B. kidzine, sondern ehr UPSTARTS kid mässig: "UNITED KIDS BLACK AND WHITE, TOGETHER WE'RE DYNAMITE!", was es nicht ist, ein szenenblatt, oder so, da die 'szene' von uns kaum noch frequentiert wird. ich hab da keine zeit zu, da ich morgens zur arbeit aufstehen muss; und langeweile mit seifenköpfe hab ich eh kein bock. PANKROCK und SAUTEN? ne das ist fast nicht mehr drin... aber die muke bleibt pankrock, ob nun SHAM 69 oder LAIBACH, ob MEINE SCHUPPEN oder DESCENDENTS. o.k. ich wünsch euch viel spass, und hoffe das ihr unsere anzeigen beachtet. bestellt reichlich, und macht reichlich noise, damit man mehr von uns hört. WE GOT TO WAKE UP AND LIVE!

IMMER WIEDER: lug und trug! noch ein paar sätze zu brüssel. "die italiener haben doch selbst schuld, mit meinen 10 jahren stadionerfahrung, weiss ich doch, das ich mich nicht in die kurve der anderen stellen darf", mein HAKKE, hh-skin, der auch in brüssel war, und weiter "das endspiel hab ich dann nicht mehr gesehen, da mein zug fuhr, den weg zum bahnhof musste man sich freiprügeln, wo warr die polizei??" keine ergänzung! ne frechheit im übrigen, die englischen clubs zu sperren, und den engländern die schuld zu geben. zu nebenstehendem foto stand in der zeitung: "engländer jagen italiener", dabei wird da n liverpool fan gejagt. wer ausserdem die übertragung gesehen hat, hat gesehen das in der itaker kurve totake narrenfreiheit war... und nicht einer der toten ist von engländern 'erschlagen' oder 'erstochen' worden... ABER EGAL: ICH KANNS DEN FIFA - IDOTEN NUR GÖNNEN, DAS SIE IRGENDWANN MAL WAS AUF'S WAUL KRIEGEN. das hintergrund foto zeigt als engländer maskierte juventus fans... "WAR ON THE TERRACES"..... "RUNNING RIOT IN 85"..... sochade eigentlich, das scheinbar auch in england nicht mehr nur der hass auf den staat, die kids antreibt, sondern das die kids sich von nazis antreiben lassen... ich würde gerne mal wieder aus england hören, das die kids die nazis aus der kurve geprügelt haben, so geschehen 1983 in wolvenhampton..... strike the blues!

(dieses unheimliche! nicht das fast 50000 die

DIRK EHLERT SASELER MÜHLENWEG 30 D-2000 HAMBURG 65	HANNO HOFFMAN SASELER CHAUSSEE 134 D D-2000 HAMBURG 65	VOLKER WITT FÜHLBÜTTLERSTR. 104 D-2000 HAMBURG 60
--	--	---

DEDICATIONS: jimmy (is a rich kid) purse, mensi, FC Liverpool, kunio yamashita und allen kids, die sich ihre innere freiheit bewahrt haben! FANK

THANK: uli 'atona, papst' reberg, meine schuppen, the razors, knallschote, uh-milch, spiel 77, grober unfug, torpedo mockba, ramones, channel rats, ramones revival bänd, säurekeller, dada, angelic upstarts, descendents, toxic reasons, laibach, current 93 and säurekeller: for soundtrack starving missile for phonesex, special thanx to hansi in ge! dank an alle kids, die uns in den letzten monaten unterstützt haben! insbesondere: alternative lübek, fabsi, zündi, stefan r., shamrock kiel, bill & descendents, naomi petersen, a&p, flipside, last not least: B A N A N E N F L A N K E, für blues, hartcore, unterkunft + fun!!!

## Einige Interviewausschnitte mit LAIBACH!

(wer beide Interviews komplett lesen will, soll mir mit Porto schreiben!)

6. Ich habe mich mit einigen Leuten hier in Ljubljana unterhalten; die meisten kennen auch, aber nur wenige sind von euch begeistert. Ist das typisch für das jugoslawische Publikum?

LAIBACH:

Der Pflug pflügt die Furche aus, das Schwert verteidigt sie. Pflugschar und Schwert sind aus gestähltem Eisen und solcherart ist auch der Glaube in unseren Herzen.

LAIBACH nimmt Extrempositionen der modernen Industrieproduktion ein: Identifizierung mit ihr, vollkommene Aufhebung der menschlichen Identität, extrem dehumanisierter Kult der Ausdruckslosigkeit...

Das LAIBACH-Publikum ist ein Publikum, das Extrempositionen der modernen Industrieproduktion übernimmt. Die Identifizierung mit unseren Standpunkten ist mithilfe des Intellekts möglich oder mit der Intuition beim schizofrenen Subjekt, das im Prozess der Degeneration sich selbst und der Gesellschaft vollkommen entfremdet ist (Mobilisierung unstabiler Einzelmenschen).

Unser Ausdruck ist vielschichtig, sodass es in einmaliger Konfrontation nicht möglich

ist seine Struktur zu begreifen. Er provoziert diejenigen, die nicht die Energie zum Rekonstruieren und Verstehen der LAIBACH-Idee aufbringen (Demaskierung der gesellschaftlichen Neurose), jene aber, die penetrant den Gedanken erzielen werden, jene sind die Auserwählten dieser Zeit.

LAIBACH versinkt Kämpfer und Gegner zum Ausdruck des Schreies des statischen Totalitarismus.

7. Hatten Throbbing Gristle und andere aggressive Musik Einfluss auf euch? Was ist sonst eure Meinung über TG und PTV?

LAIBACH:

Einflüsse des Mystizismus, der degenerierten Avantgarde und des strukturellen Materialismus (aus dem Gruppen wie TG und PZV schöpfen) haben die Konfusion inkubiert. Die Problemabhandlung der Realität blieb bei diesen Gruppen auf dem Niveau eines romantischen Existenzialismus stehen. LAIBACH sind die Fehler und Kontradiktionen der künstlerischen Avantgarde bekannt. Er möchte sie weder reproduzieren noch interpretieren. Unsere Lösung setzt sich aus den Worten Realität, Wahrheit und Leben zusammen. LAIBACH steht mitten im Leben und ist pragmatisch. Von diesem Standpunkt ist jegliche Einordnung und Komparation LAIBACHS mit den ~~genannten~~ Gruppen falsch und sinnlos.

Wir gestehen zwar Einflüsse ein (Originalität ist eine Illusion von Scheinrevolutionären), jedoch nur als materiell notwendige Einflüsse sekundärer Natur, die bei uns in der Rolle eines geschichtlichen Fundaments des Augenblicks erscheinen

(und in ihrer Auswahl unbegrenzt sind). Die einzigen Feststellungen in bezug auf Dislokation und Definition LAIBACHS sind aus der LAIBACH-Produktion selbst ersichtlich: LAIBACH übernimmt in seinem Schaffen das Organisationssystem der Arbeit in der Industrieproduktion und die Identifikation mit der Ideologie. Unsere grundlegende Inspiration (Vorbilder, die nicht Vorbilder der Form sondern allein das Material der LAIBACH-Manipulation sind) ist: die Industrieproduktion, die Kunst des Dritten Reiches, Totalitarismus, Taylorismus, Brutalismus, ... und Disco.

Frage:

LAIBACH sagt "die Notwendigkeit der Autorität ist stärker als der Wille zur Unabhängigkeit". Wie würdet ihr diese Aussage im Lichte der Widerstandsbewegung während des Krieges (Ausmerzungen des Nazismus) und ihrer nachkriegsblockfreiheit (Ablehnung sich einer stärkeren Autorität zu unterwerfen) rechtfertigen?

Antwort:

AUTORITÄT ist die Macht des Willens aller operationen LAIBACHS, welcher ihm unterworfen sind.

Künstlerische Autorität der Praxis und Doktrin von LAIBACH KUNST benötigt UMABHÄNGIGKEIT und eine gewisse Selbstbeherrschung.

psychohistorische Dislokierung ist ein Resultat der Schwierigkeit des kollektiven Bewusstseins, kollektive symbolische Formulierungen zu finden; sie ist auch Ausdruck der Unfähigkeit, aus dem individuellen (persönlichen) privaten Leben herauszukommen: die Maschine der Todesneurosen.

Propaganda ist ein Aspekt der Massenkommunikation, welche aufgrund ewig bestehender visueller und klanglicher Ähnlichkeiten (repräsentationen) wie eine psychohistorische Dislokierung wirkt und daher die Blockfreiheit unterstützt. Blockfreiheit ist notwendige Voraussetzung für Abhängigkeit. Abhängigkeit schafft einen sich ständig erneuernden Prozess der Stärkung der Macht des Willens - welche AUTORITÄT ist.

Frage:

hat es euch verletzt, als Nazis bezeichnet zu werden oder hat euch der Gruppensammenhalt vor diesen Aschwärzungen geschützt?

Antwort:

wir sind nicht gegen Interpretationen, die möglicherweise ein Element der Entfremdung bestätigen. Label wie "neuer Barbarismus", "neuer Romantizismus", "neue Intelligentsia" etc. sind immer nur Diktate, welche im Massenverständnis Meinungsdifferenzen bewirken. der Nazismus Konzentrierte sich auf ausgewählte Gruppen und stellte als Hauptregel Führertum und Gefolgschaft in den Vordergrund. LAIBACH KUNST ist an Dichotomien nicht interessiert. es kann weder verletzt werden noch besteht die Notwendigkeit, es zu Schützen. die Ausübung von Kontrolle ist kein Spiel zur Bewußten Irreführung.

# telling the truth... THE DESCENDENTS

ja,überall schließen sich alte punkbands wieder zusammen, so auch in amiland, hier gibt es die descendents wieder, welche ja mit der 'milo goes to college' lp eine der besten ami platten gemacht haben!frank genug, mit den descendents ein interview zu führen:

?:who are the descendents...

!:wir sind die descendents

!die descendents sind: milo-vocals, ray cooper-guitar, doug carrion-bass, bill stevenson-drums.nicht mehr dabei sind tony lombardo und frank navetta

?:wie fing das alles an

!:frank, tony und bill begannen 1974 musik zu machen, so lockere 'folk-punk' sachen. milo kannte frank und bill von der high school her und kam dazu. beeinflusst durch unmengen kaffee versuchten wir erstmal schneller als alle anderen bände, aber dann verliebten wir uns die mädchen, und wurden romantisch. 1982 ging milo dann aufs college, und frank zog nach washington, und wir lösten uns praktisch auf. aber 1985 kamen wir wider zusammen, mit ray und doug als neuen mitgliedern. wir sind beste freunde, mit vielen erinnerungen und hoffnungen von/für die descendents

?:wieviele platten habt ihr bisher gemacht

!: "IDE FRE WILD ?" (1980) on OCA productions

"FAT" ep (1981) on New Alliance

"MIL0 GOES TO COLLEGE" lp (1982) on New Alliance

"BONUS FAT 12" (1985) on New Alliance (incl. first 2 rec.)

"I DON'T WANT TO GO UP" lp (1985) on New Alliance

?:ich hab ein live tape von euch (1.1.83, pico rivera, auf dem ihr ziemlich emotional spielt, und das publikum euch nicht sehr zu mören scheint... wie sind die descendents live

!:ja, das war ein sehr lustiges konzert! milo war los um was zu essen zu holen, und kam nicht rechtzeitig zurück. die punks wurden sauer, weil wir auf der bühne standen, und anfangen sollten, aber nicht konnten. so führen sie an uns anzurotzen und anzugreifen. iar und unser frust explodierte als wir zu spielen anfangen, alle wurden wild! live versuchen wir immer so hart wie möglich zu spielen und so lange wir können, bis kurz vor der bewusstlosigkeit! die descendents wollen ihre energie von der bühne runter explodieren lassen und das publikum damit werfen. beim pico rivera concert war die energie da, positive und negative.

?:eure texte sind sehr unterschiedlich zu den meisten anderen amipunk bänden. es sind meist sehr persönliche erlebnisse, oder

!:ja, die meisten von ihnen sind ganz persönliche erfahrungen, aber wir sind ganz normale kids, und unsre gefühle werden von vielen anderen leuten geteilt, auch wenn sie nichts mit 'unser' sache tun haben. die sachen müssen uns tief berühren oder treffen, wenns ne sache sein soll über die wir schreiben, und wir glauben, das gerade die täglichen dinge & probleme uns am meisten brühren, jedenfalls weit mehr als sozio-politische situationen oder trends...

?:sind die descendents eine working class band

!:wir versuchen nicht irgendeine klasse zu unterstützen, aber dennoch, unsere gefühle für 'arbeit' sind ziemlich ähnlich mit denen der 'working class'. wir selbst üben 6 tage in der woche, jeweils 2 bis 3 stunden. früher haben wir alle nebenher gearbeitet (frank z.b. arbeitete 60 stunden die woche, als er 'i am not a loser' (auf der ersten lp) schrieb), und wir arbeiten hart, um das zu schaffen, was wir schaffen wollen. wir sind eine band aus der arbeiter klasse, aber wir stecken nicht den anspruch an champions oder sprecher für die arbeiterklasse zu sein.

?:wie ist das leben so in den usa, in deutschland glauben viele leute, das die meisten amis (jung/alt) ziemlich dumm sind, und u.s. punk kids rich kids sind

!:nach unser usa tour diesen sommer werden wir besser wissen, wie das leben hier so ist. wo ich her bin, da gibts ne ganze menge dummer leute, leute die saft und zufrieden mit ihrem leben sind, nicht gewillt es zu ändern. punk in den usa ist oft eine reaktion auf diese leute, und in diesem zusammenhang ist es unerheblich, ob einer arm oder reich ist ja, es gibt reich kids, aber viele wollen weg von der lange-weile, also warum drum hümmern, ob er viele dollars hat, solange er auf unserer selte ist! auch sie meinen es oft ernst!

?:wie wird die zukunft aussehen

!:wir werden solange musik machen, wie noch blut in unseren adern fließt. die descendents haben keine angst davor, ihren musikstil zu ändern, egal in welche richtung. wir wissen nicht was die zukunft uns bringt- wir wissen nur, das JETZT die zeit ist zu leben und zu geben.

?:was wisst iar über glory deutschland

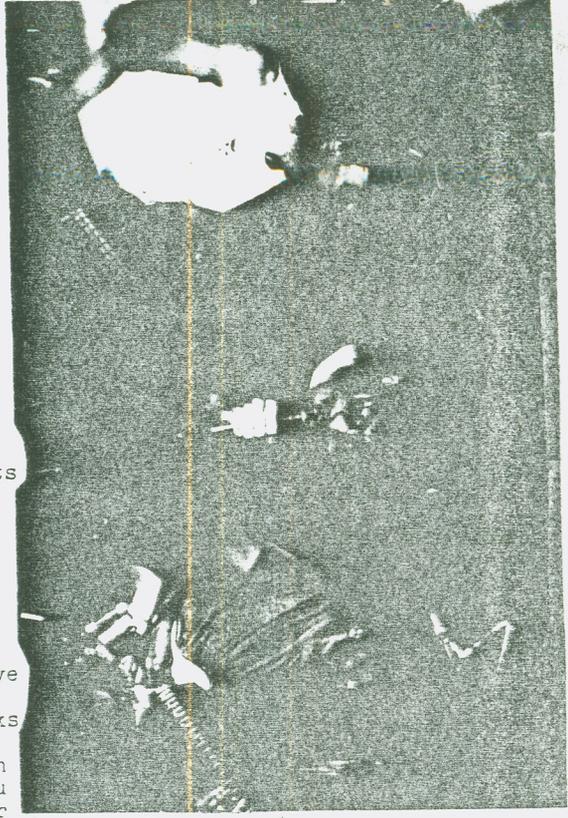
!:...früher ein staat mitteleuropas, begrenzt im norden durch die nordsee und ostsee und 1949 ind ost und westdeutschland getrennt. (hahahahaha....) ernsthaft, wir würden einestages gerne mal rüber kommen, and jam with the oompah bands in the beer gardens (anm.: das musste ich einfach im original lassen!) bill war letztes jahr als black flag drummer in deutschland, und erzählte das es ne große skinhead scene dort gibt.

?:habt ihr ne 'political oppinon'

!:nein, keine richtig schweren überzeugungen, nur eipe totale unzufriedenheit mit reagan und seiner buplerei mit den upper-class leuten

?:anything left for us

!:KINDER ÜBER ALLES ! (orr something to that effect)



DESCENDENTS - LIVE!

thank an die descendents für das interview! hochzeit: ihre platten sind 100 ihre hits, ein muss! thank to all out there, hope that we can meet one day!



© 1985 NEW ALLIANCE RECORDS  
P.O. BOX 21  
SALT LAKE CITY, U.T.A. 84111  
U.S.A.  
(include at least 2 i.p.c.)

DESCENDENTS AT WAR

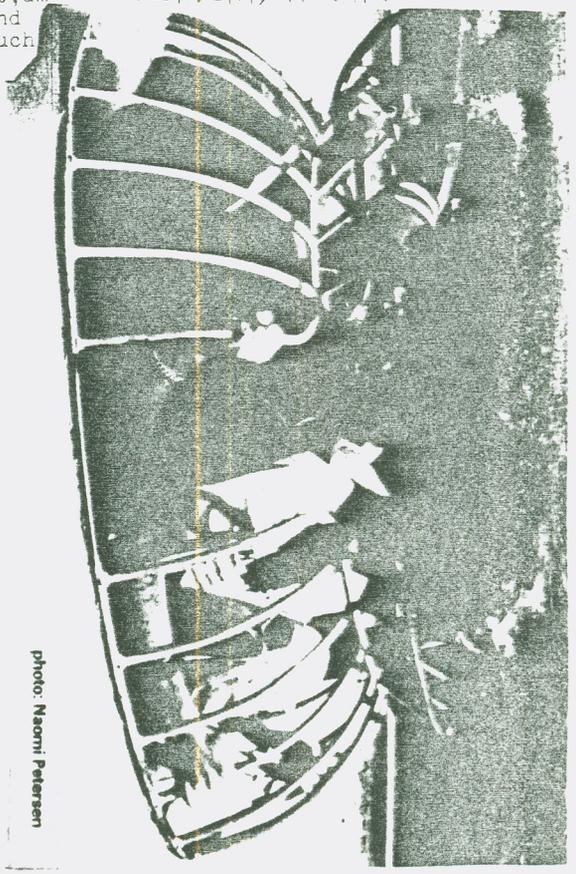
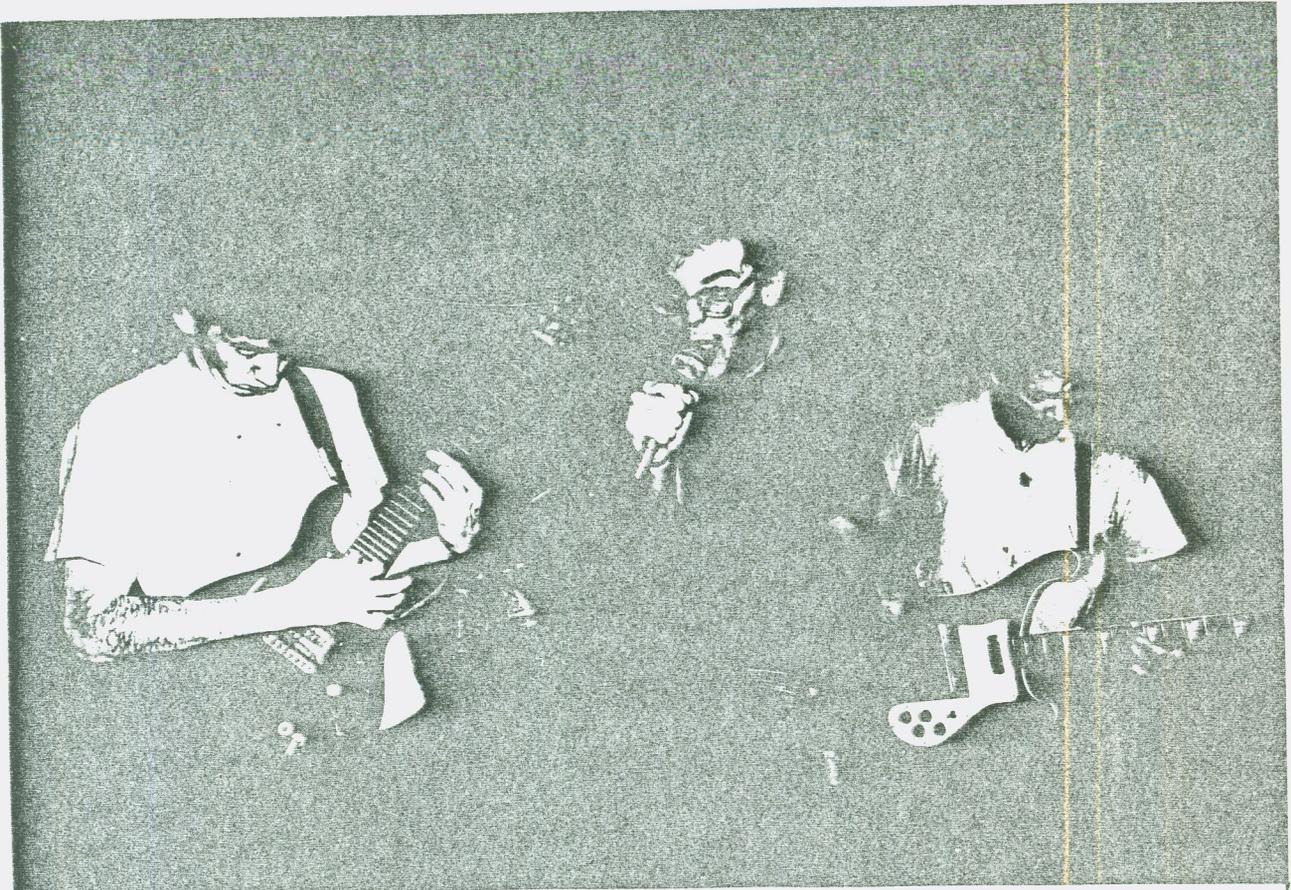


photo: Naomi Petersen

ALL BY DYRK

all fotos by NAOMI PETERSEN  
THANK NAOMI!



RAY  
GUITAR

BILL  
DRUMS  
(in the Black Whole)

MIL  
Vocals

DOUG  
BASS

THE DESCENDANTS - '85

MIL

DOUG

BILL

RAY



PHOTOS: MORTI AETERSEN

**20 Chaoten  
schlugen  
4 Skinheads  
zusammen**

● „Schlagt sie tot, schmeißt sie in die Elbe“, brüllten 20 Chaoten. Sie schlugen morgens im Lokal „Ahoi“ an der St. Pauli-Hafenstraße vier Skin-Heads zusammen. Drei Verletzte kamen ins Krankenhaus. Der Wirt des Lokals wurde festgenommen, weil er die Polizei nicht benachrichtigt hatte.

**DAS TOY DOLLS KONZERT:  
NOCH EINE VORGESCHICHTE!**

Wapunen hatten sie  
damit, das Skin-  
Haut zu zeigen.  
Wobei es...  
hervor... (l.)

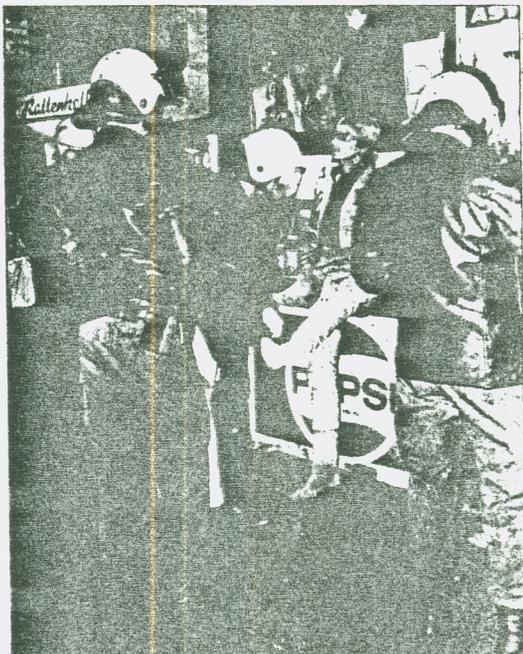
Im Wohnkeller...  
die...  
und das...  
musste dann...  
„Kamerad“...  
F... (l.)

**Der „Rattenkeller“ war ihr letztes  
Schlupfloch bevor die Polizei kam**

Von Monica Freese  
Hamburg – In Hamburgs Vergnügungsviertel St. Pauli kam es am Wochenende erneut zu schweren Auseinandersetzungen zwischen jugendlichen Banden. Ein großes Polizeiaufgebot verbot Schlimmeres. Die Beamten hatten rechtzeitig Wind bekommen, daß eine „Generalabrechnung“ bevorstand.

Die Fehde zwischen der Skinhead-Bande und den „Chaoten“ und Punkern, die in mehreren, ehemals besetzten Häusern an der Hafenstraße nahe dem Fischmarkt von offiziellen Stellen geduldet werden, war bereits in der vergangenen Woche erneut aufgebrochen. Vier Skinheads waren von rund 20 Punkern mit Baseballschlägern, Eisenstangen und Holzknuppeln verprügelt worden. Einer der Kahlschorenen kam mit schweren Kopfverletzungen ins Krankenhaus.

Der Kellerkneipe „Rattenkeller“, an der Ecke der berühmten Herberstraße von St. Pauli. In den ersten Geschäften ratterten sicherheitsshalber die eisernen Läden herunter.  
Als die „Skins“, erneut mit Stöcken, Flaschen und Barhockern bewaffnet, mutiger werden, bringen sich die Prostituierten vom Straßenrand in Sicherheit. Mit ihren Schlaggeräten klopfen die „Skins“ nun gegen Laternenpfähle und Straßenpflaster. Durch lautes Kampfgeschrei versuchen sie sich zum Angriff zu motivieren. Gleich um die Ecke stehen die verbarrikadierten „Punker-Häuser“.



Vor dem „Rattenkeller“ in der Davidstraße muß ein Mitglied des HSV-Fanclubs „Die Löwen“ seine Cowboystiefel ausziehen



Nach dem mißglückten Sturmangriff auf die Häuser an der St. Pauli-Hafenstraße bringen Skins einen verletzten Kameraden fort

**Skins wollten Hafenstraße angreifen  
Polizei nahm 71 fest**

Eine größere Rote Hamburger- und Frankfurter-Fußballfans, vorwiegend Skinheads, sammelte sich am Sonnabend in St. Pauli, um die Bewohner der Häuser in der Hafen- und Bernhard-Nocht-Straße anzugreifen. Zahlreiche Verteidiger hatten sich dort eingefunden, mußten aber nicht eingreifen. Die Polizei nahm nämlich 71 Skins in Gewahrsam, entwarfnete sie und entließ sie erst wieder in der Nacht.

Die Skins wollten offensichtlich Rache für einen Vorfall in der letzten Woche nehmen, bei dem in einem Lokal der Hafenstraße vier Skinheads verprügelt worden waren. Anlässlich des Bundesligaspiels HSV gegen Eintracht Frankfurt taten sich die Hamburger Skins mit ebenfalls rechtslastigen Frankfurter Fans zusammen, um gegen die Bewohner der Häuser vorzugehen.  
Die waren aber gewarnt und hatten

in größerer Zahl Verteidiger zusammengetrommelt, die in schneidender Kälte vor den Häusern warteten. Darunter befanden sich auch zahlreiche Ausländer, die sich gegen die ausländerfeindlichen Skins wehren wollten.

Es kam dann aber zu keiner direkten Konfrontation. Die Polizei nahm 71 Skins in Gewahrsam, die sich vor ihr in das Lokal 'Alter Brauerkeller' geflüchtet hatten. Bei ihrer Entwaffnung fielen der Polizei zahlreiche Waffen in die Hand, darunter drei brennberbereite Molotow-Cocktails, Fahrtenmesser, Eisenstangen, Dachlatten und Gasprühgeräte. Etwa zehn Skins entgingen durch Flucht ihrer Festsetzung. Gegen 1 Uhr am frühen Sonntagmorgen wurden die Skins aus den Gefangensammelstellen wieder freigelassen. Die Polizei hatte eine größere Zahl Beamter im Einsatz, die zuerst abschreckend vor der Davidstraße standen, später auch um die ehemals besetzten, jetzt legalisierten Häuser an der Elbe aufgebaut wurden.

Am letzten Wochenende nun sollte die Rache kommen. Die Skinheads hatten sich mit Fußball-Fans der Mannschaft von Eintracht Frankfurt (die zuvor gegen den HSV angetreten war) verbündet. Die Bewohner der Hafenhäuser bekamen Unterstützung von einigen türkischen Jugendlichen.

Am Sonnabend gegen 18 Uhr wurde es dann ernst. Die Häuser am Hafen wurden verbarrikadiert, ihre Bewohner bewaffneten sich mit den üblichen Prügelnstrumenten. Einige saßen mit Steinen und Leuchtschuhmunition auf den Baurüstern und den Dächern der Häuser.

**Überrumpelt und gleich entwarfnet**

Die Angreifer versammelten sich nahe der St. Pauli Brauerei. Da schlug die Polizei zum ersten Mal zu. Ohne langes Federlesen wurden „Skins“ und Eintracht-Fans überrumpelt und entwarfnet: Taschenmesser, Stöcke und drei Molotow-Cocktails stellte die Polizei sicher.

Doch so schnell gaben die Jugendlichen nicht auf. Kurz darauf rollten sie sich erneut zusammen. Diesmal vor

**Die Reeperbahn  
war abgesperrt**

Der erste Angriff wird beantwortet mit Leuchtkegelgeschossen. Dann greift erneut die „dritte Kraft“ ein: Mit Schutzhelm und gezogener Knüttel trabt die Polizei heran. Wie der Blitz sind die „Skins“ wieder im „Rattenkeller“ verschwunden. Hamburg sündigste Ecke, die Davidstraße zwischen Herberstraße und Reeperbahn wird abgesperrt.

Plötzlich ein Knall. „Die wollen hinten ausbrechen“, ruft der Polizei-Einsatzleiter. Einige Beamte stürmen los – doch da war einer Dame in Leder nur der Hocker umgefallen.

Drei Stunden später hat die Polizei 71 junge Leute überprüft und im Mannschaftswagen abtransportiert. Irgendwo an der hintersten Ecke des Freihafens werden sie ausgesetzt – damit sich ihr Mutchen auf dem langen Fußmarsch nach Hause akkumuliert.

**Rowdys unterwegs**

Jugendliche aus der Hausbesetzer-Szene wollten sich mit Frankfurter Fußballfans anlegen. Als in den Abendstunden der Sonnabend an der Ecke Hopfenstraße/Taubenstraße etwa 80 Randalierer aufeinander einschlagen wollten, nahm die Polizei 71 Personen vorübergehend fest.

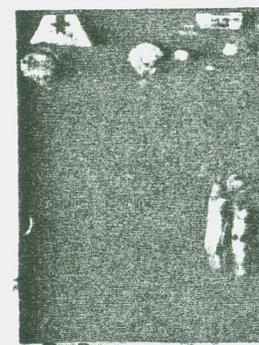
(DIE WELT)

**Polizei nahm 71 Randalierer fest**

Lokal überprüf und dort auch sogenannte Molotow-Cocktails eingeschleust. Die Skins wollten sich mit Punkern und HSV-Fans verbünden. Die Polizei ging in der Nacht zum Sonntag auf die Polizei das Eros-Center evakuiert, weil ein anonymes Anrufer mit einem Bombenanschlag gegen das „Tiffany“ gedroht hatte. Später, als der Anrufer ermittelt und festgenommen wurde, stellte sich heraus, daß er die Peepshow „Tiffany“ am Steinwall in St. Georg und nicht den gleichnamigen Salon im Eros-Center auf St. Pauli gemeint hatte.

**Nazi-Rocker: Vom „Rattenkeller“ ab  
ins Gefängnis-Auto**

Von BERNHARD RUDOLPH  
Auf der Davidstraße in St. Pauli stockte der Verkehr. „Wo soll ein Mädel da 'ne Mark verdienen“...



...trug ein schmalbürtiger Zuhälter in „Mister Dany's“ Imbiß, überall die verächtlichen Punker und die Polizei...  
Aus dem Bierlokal „Rattenkeller“ nebenan zerrten Polizisten 71 rechtsradikale Skin-Heads (Kennzeichen: Rasselhaare, Kampfstiefel). Die Skins wurden durchsucht, in Gefängnisautos gesperrt und weggeführt.

Die Skins hatten schon am späten Nachmittag mobil gemacht. Viele kamen mit Baseballschlägern, Knütteln, Messern in den „Rattenkeller“. Einige mischten Molotowcocktails Alles für den Racheaufzug gegen die Chaoten von der St. Pauli Hafenstraße.  
Zwischen Skins und Chaoten schweift seit Woche ein Kleinriegel.

● Ammarsch zur großen Miese: Alle Skins wurden durchsucht, dann zur Überprüfung in verschiedene Hamburger Polizeiviertel gebracht.

Vor einer Woche wurden vier Skins in der Chaos-Kneipe „Ahoi“ blutig geschlagen.

Als die Chaoten am Sonnabend vom Ammarsch der Skins hörten, verbarrikadierten sie sich in ihren Häusern, schickten Spähtrupps auf die Dächer. Zwischen den Fronten trabte nach eine türkische Jugendbande (40 Mann), die sich aber bald verzog.

Ein paar hundert Nachtbummier, darunter viele Fans von „Eintracht Frankfurt“, bildeten die lärmende Kulisse.

„Los jetzt, Angriff!“ brüllte ein Skin kurz vor acht. Der ganze Mob tobte los – und wurde gleich von der Polizei in den „Rattenkeller“ gedrängt. Alle festgenommen! Um ein Uhr nachts geht die Davidstraße wieder den Liebessmädchen.

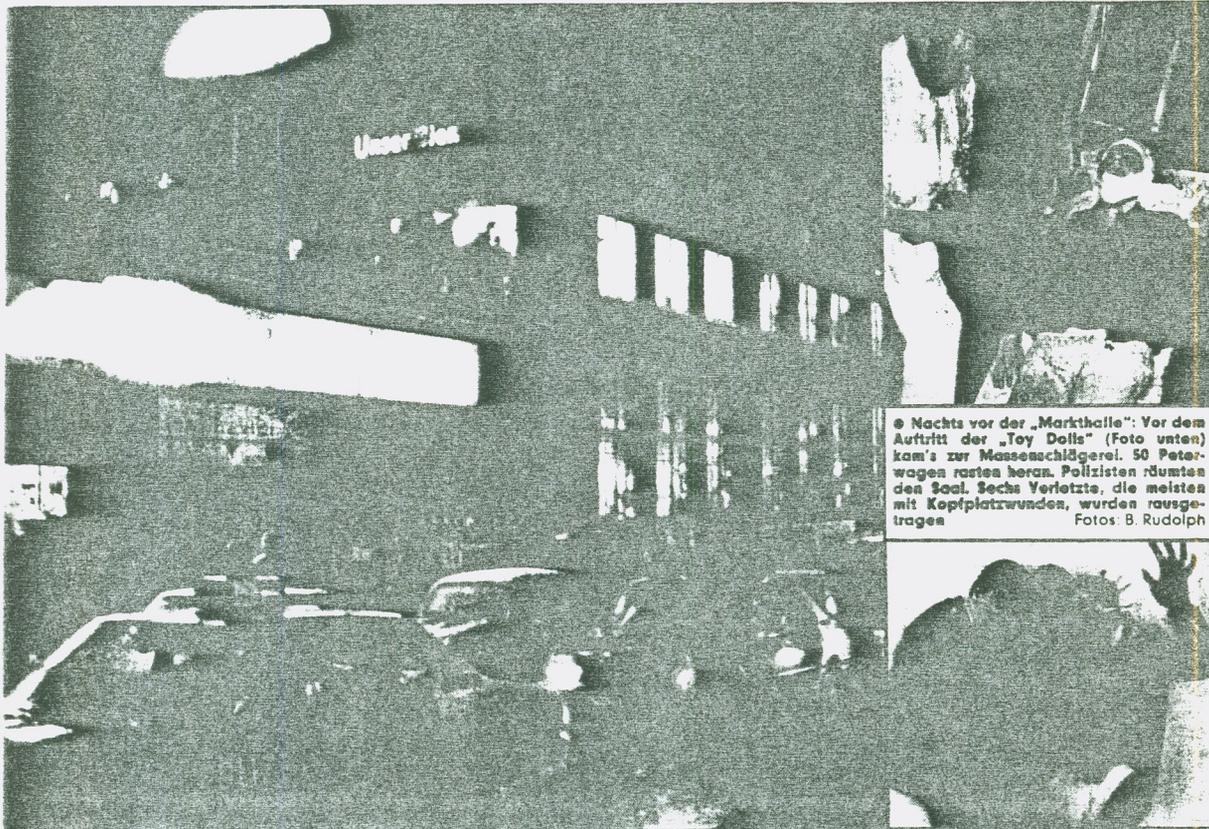
● Ein Skin-Head wird abgeführt: Er trägt kurze Haare, kurze Jacke, Kampfstiefel und Handschuhe



# Punk-Konzert abgebrochen: Schlacht in der Markthalle

Schlagerei bei den „Dolls“

Bei einem Konzert in der „Markthalle“ mußte die Polizei am Sonntagabend den Saal räumen, weil es zu einer Schlägerei gekommen war. Gegen 22.40 Uhr waren etwa 30 teilweise maskierte und mit Knüppeln bewaffnete Jugendliche gegen den Widerstand der Ordner in die „Markthalle“ gestürzt. Sie schlugen sofort auf die Zuschauer ein, die die Punkgruppe „Toy Dolls“ hören wollten. Ino



• Nachts vor der „Markthalle“: Vor dem Auftritt der „Toy Dolls“ (Foto unten) kam's zur Massenschlägerei. 50 Peterwagen rasten heran. Polizisten räumten den Saal. Sechs Verletzte, die meisten mit Kopfplatzwunden, wurden rausgetragen. Fotos: B. Rudolph

Von BERNHARD RUDOLPH und JORG MANDT  
Mit buntgefärbten Haaren, in nietenbeschlagenen Lederjacken kamen 700 Punker in die „Markthalle“ am Hauptbahnhof. Ein Punk-Konzert mit der Super-Band „Toy Dolls“ war angesagt (Vorkonzert „Ramoness Revival Band“). Es endete im Chaos. Saalschlacht mit Knüppeln, Stuhlbeinen, Tränengas. Sechs Verletzte! 150 Polizisten jagten in Peterwagen zur „Markthalle“.

Augenzeugin Gunda (24): „Alles begann, als einige Skin-Heads plötzlich ein junges Mädchen zu Boden rissen, ihm mit Soldatenstiefeln in die Rippen traten.“

Die „Skins“ hassen Punks, haben sich mit ihnen schon mehrere Straßenschlachten geliefert. Ordner verprügelt

„Markthallen“-Geschäftsführer Wolfgang Landt: „Zwei Ordner wollten dem Mädchen helfen, bezogen Prügel. Einem wurde ein Schneidezahn ausgeschlagen. Dann war 20 Minuten alles friedlich.“ Es war die Ruhe vor dem Sturm. Die Punker hatten heimlich Verstärkung

In der Konzertpause, der „Toy Dolls“ Schlagzeuger trommelte sich warm stürmten über 21 vermummte Punks in den Saal. Sie schwingen Stuhlbeine und Knüppel. Mädchen kreischte in Panik, einer brüllte: „Wollen wir uns das gefallen lassen?“ Da krachte das erste Stuhlbein auf einen Skin-Kopfplatzwunde. „Blutschuß raus. Die Saalschlacht tobte, bis die Polizei kam. Für Randalierer wurde festgenommen.“ Die „Toy Dolls“ sind gar nicht erst aufgetreten. Sie reisten weiter nach Berlin.

## Maskierte Schläger stürmten Markthalle



Sonntag kurz vor Mitternacht: Ein Feuerwehrmann bringt einen verletzten jungen Skinhead zum Rettungswagen

Hamburg - Maskiert und mit Knüppeln bewaffnet, stürmten rund 30 „Punks“ Sonntag nacht die „Markthalle“ und drochen auf verfeindete Skinheads ein - sechs Verletzte!

Um 22.40 Uhr war das Konzert der Vorgruppe „Ramoness Revival Band“ gerade beendet, Hunderte Jugendliche warteten auf die Hauptgruppe, die „Toy Dolls“. Während der Musikveranstaltung war es zu Schlägereien zwischen dem buntgemischtem Publikum gekommen. Skinheads schlugen sich mit Punkern. Die „Punks“ gerieten ins Hintertreffen und telefonierten Verstärkung herbei.

Kurz vor dem Auftritt der Hauptgruppe stürmte die „Verstärkung“ die „Markthalle“. Die Schläger vertrieben zehn Ordner, die den Eingang verteidigten, und prügelten im Veranstaltungssaal auf Skinheads ein. Es kam zu einer Panik, die anderen Konzertbesucher fluchteten aus der Halle. Rund 60 Polizisten rückten an, räumten die „Markthalle“ und nahmen fünf Schläger fest. Im Tumult gingen in dem Veranstaltungszentrum am Klosterwall zwei Tische und eine Scheibe zu Bruch.

Nach der Räumung kam es in den Straßen um den Hauptbahnhof noch zu einzelnen Schlägereien zwischen Skinheads und Punks.

## Panik in der „Markthalle“: 30 Punker prügelten um sich

30 Punker, einige von ihnen mit Schlagstöcken bewaffnet, stürmten am späten Sonntagabend in den Zuschauerraum der „Markthalle“ am Klosterwall. Zuvor hatten sie am Eingang zehn Ordner außer Gefecht gesetzt. Die Gäste, die sich in der Pause nach dem Auftritt der Vorgruppe „Ramoness Revival Band“ auf die Musik der „Toy Dolls“ gefreut hatten, wurden Augenzeugen einer erbitterten Schlägerei zwischen Punkern und etwa 50 Skinheads. Im Saal entstand Panik.

Die Polizei schickte 24 Peterwagen

zum Klosterwall: Die Beamten räumten den Zuschauerraum; sechs Verletzte wurden von den Sanitätern der vier angedockten Rettungswagen versorgt. Die rivalisierenden Jugendlichen setzten ihre Handgreiflichkeiten in der Umgebung fort. Die Polizei beendete die Schlägereien, sie nahm zehn Personen in Gewahrsam. Über einen konkreten Anlaß der Gewalttätigkeiten ist noch nichts bekannt. Wolfgang Landt, Geschäftsführer der „Markthalle“, hatte bei diesem Konzert nicht mit Auseinandersetzungen gerechnet.

## Prügelei in der Markthalle

# Skins gegen Punks

Punk mit der britischen Band „Toy Dolls“ war für Sonntagabend in der Markthalle angekündigt. Doch was dann abließ, hatte mit Spaß wenig zu tun. Nach dem Auftritt der Vorgruppe „Ramoness Revival Band“ ging eine Klopperlei los, wie es sie seit langem bei einem Konzert nicht mehr gegeben hat.

Der Saal wurde geräumt, die „Toy Dolls“ traten erst gar nicht mehr in Aktion. Etwa 50 Skinheads lieferten sich mit Punks eine üble Schlägerei. Sechs Verletzte wurden nach polizeilichen Auskünften von vier angedockten Notarztwagen versorgt. Fünf Leute, alle Anfang zwanzig, vorübergehend festgenommen. Das „Abendblatt“ weiß genau, wer die Schuldigen waren: „30 Punker prügelten um sich.“ Da klingt selbst die Polizeiverweise etwas differenzierter: 30 teilweise maskierte und bewaffnete Leute

seien gegen den Widerstand der zehn Markthallen-Ordner eingedrungen und hätten wild um sich geprügelt. Nach der Räumung - 50 Polizeiwagen waren im Einsatz - seien die Schlägereien in der Innenstadt weitergegangen.

Eine Mitarbeiterin der Markthalle schildert der taz die Ausgangssituation. Offensichtlich hätte sich eine größere Gruppe von Skins, etwa 30, im Vorverkauf Karten für das Punk-Konzert besorgt. Sie plazierten sich im Karree direkt vor der Bühne und okkupierten die Tanzfläche. Ein Mädchen, das sich in ihr „Revier“ begab, wurde kräftig geschubst, die anwesenden Punk-Freunde griffen ein und holten angesichts der Übermacht Hilfe von außen. Die Hilfe schritt denn auch tatkräftig ein.

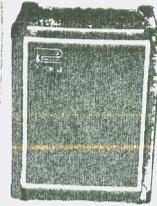
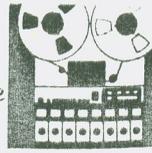
Kommentar eines Beobachters der Szene: „Das Publikum habe sich dies-

mal den oft gelungenen Einschüchterungsversuchen der Skins aktiv widersetzt.“

Hatte Kugel gefehlt, W. 11/86

Thema Heute: Reihe oder parallel ? Die Problematik von Lautsprecher-schaltungen

Vorweg jedoch etwas generelles zur Bastecke. Für mich hat die Bastecke eine ungeweine soziale Bedeutung, d.h. sie soll ein kleiner Wegweiser sein, mit dem sich der Elektroinstrumentalist durch die vielen technischen Versagen geringeren Ausmaßes einen Weg bahnen soll ohne dabei andere zu belastigen, da das Meißte eh nur Lapalien sind. folgende kleine Geschichte soll dies illustrieren. Letzte Woche bekam ich einen erregten Anruf von Jens dem Platzangst Bassisten. (wir teilen den U-raum mit ihnen). Schnell erfuhr ich dann auch den Grund seiner Erregung, im U-raum war der Strom ausgefallen. Wildeste Vermutungen über die Ursache wurden angestellt, man hatte bereits den Vermieter in Verdacht und jener sollte von uns jetzt antelefoniert werden. Schließlich stellte sich heraus, daß nur der Hauptsicherungs-schalter nicht eingeschaltet war. *man* Ich verlange ja garnicht, daß wenn Musik mit elektronischer Verstärkung macht, man sich mit der Technik haargenau auskennt, aber ein gewisses Grundverständnis sollte schon vorhanden sein; anderenfalls empfehle ich in einen Singkreis einzutreten oder Akustische Instrumente zu verwenden.



Fall A (der Normalfall)

Gegebenheiten: 4 Lautsprecher a 16 ohm sollen zu einer Box mit einem Gesamt-widerstand von 4 ohm zusammengeschlossen werden.

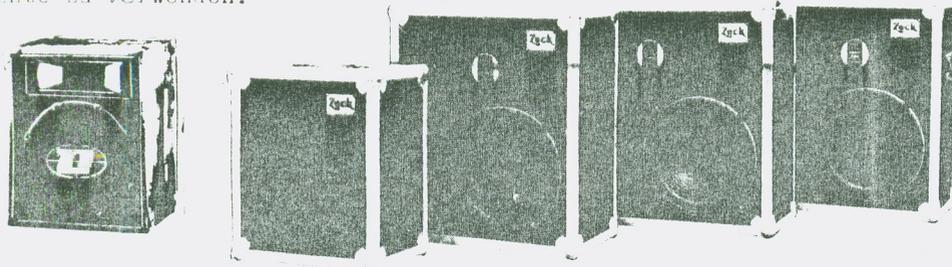
Dazu entsinnen wir uns folgender Gesetzmäßigkeit:

Schaltet man zwei oder mehrere Lautsprecher parallel, so ergeben die addierten Kehrwerte der Einzelwiderstände den Kehrwert des Gesamt-widerstands.

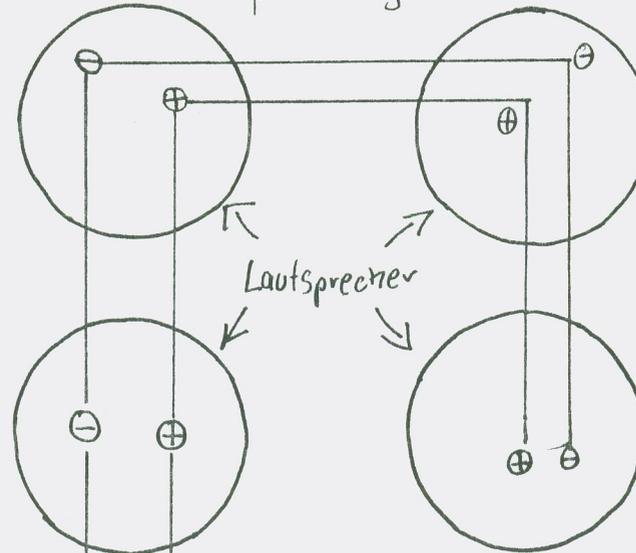
Folgende Formel (für unseren Fall A) soll diese Gesetzmäßigkeit verdeutlichen:

$$\frac{1}{16} + \frac{1}{16} + \frac{1}{16} + \frac{1}{16} = \frac{4}{16} = \frac{1}{4} = \text{Kehrwert des Gesamt-widerstands}$$

nun brauchen beim Ergebnis nur noch die Zahlen über und unter dem Bruchstrich vertauscht werden, und wir wissen das der Gesamt-widerstand unseres Lautsprecher systems 4 ohm beträgt.

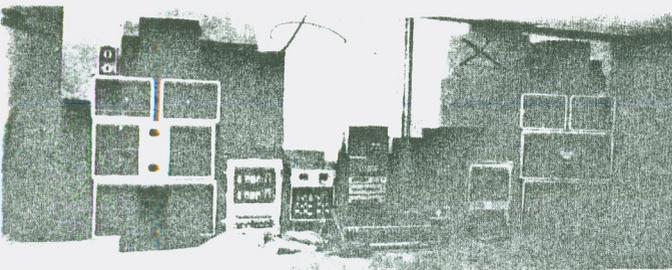


Fall A: 4x 12" a 16ohm parallel gesamt 4ohm

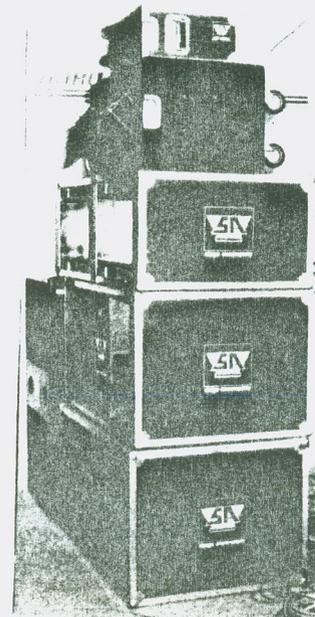


Schwarz ⊖  
rot ⊕  
Zufuhr vom Verstärker

noch nun zum eigentlichen Thema: bei Beschallungssystemen mit mehr als einem Lautsprecher kommt es darauf an den Verstärker optimal auszunutzen ohne ihn jedoch zu überlasten. Die meisten Verstärker (sowohl Röhre als auch Transistor) geben ihre maximale Leistung an 4ohm ab, wird der Widerstand jedoch weniger als 4ohm, hat dies eine Zerstörung der Endstufe zur Folge. Ist der Widerstand größer als 4 ohm, bspw. 16 ohm, dann hat das eine Leistungseinbuße des Verstärkers von c.a. einem Drittel zur Folge. Das bedeutet: es wird um die Hälfte leiser. Die ganze Geschichte möchte ich anhand der allseits bekannten Marshall "12" Box erläutern; ich hoffe es ist eurem Abstraktionsvermögen möglich dies dann auf andere Systeme zu übertragen.



Die Belegschaft in Kaufbeuren arbeitet in Schutzkleidung.



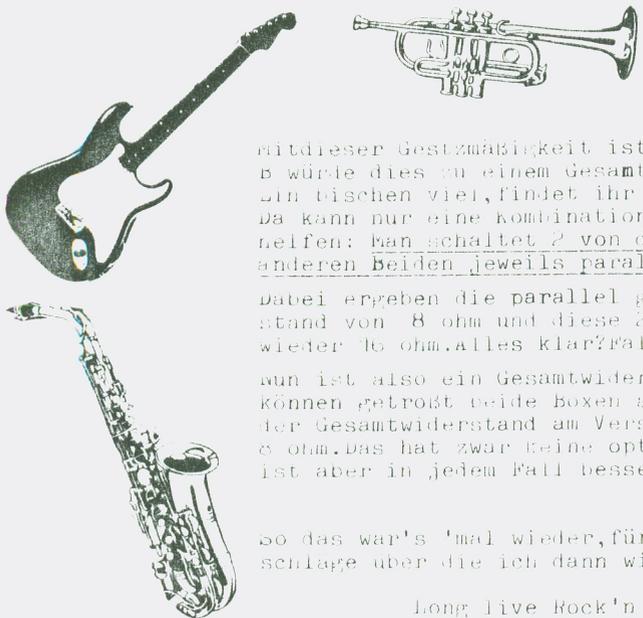
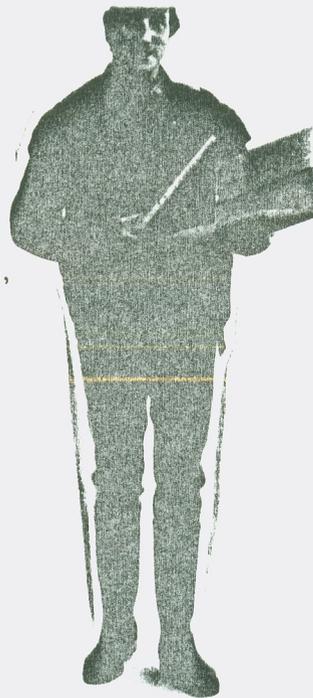
Fall B (wir wollen 2 Marshallboxen an einen Verstärker anschließen)

Gegebenheiten: 2 x 12" Boxen mit einem jeweiligen Widerstand von 4 ohm. Würden die Boxen ohne weiteres anschließen würde der Amp sich sofort verabschieden, da die beiden Boxenausgänge an ihm parallel geschaltet sind. Somit würden 2x4 ohm parallelgeschaltet und der Gesamtwiderstand damit auf 2 ohm sinken. 2 ohm sind wie ich einmangels bereits erklärte für die meisten gebräuchlichen Top-teile wie Marshall, Hiwatt etc. zu wenig und würden somit zur Zerstörung derselben führen. Daher müssen wir die Schaltungen innerhalb der Boxen ändern. Am besten wäre es natürlich wir würden bei jeder Box einen Gesamtwiderstand von 8 ohm erreichen, die dann parallelgeschaltet wieder 4 ohm ergäben, aber in diesem Fall müssten wir die Lautsprecher gegen welche mit anderer Impedanz (Widerstand) austauschen. Da dies zu teuer wird hilft nur ein kleiner Trick:

Dazu bedienen wir uns einer anderen Gesetzmäßigkeit:

Schaltet man zwei oder mehrere Lautsprecher in reihe, so führt das addieren der einzelnen Widerstandswerte zum Gesamtwiderstand.

Ich glaube dies nicht durch eine Formel verdeutlichen zu müssen.



Mit dieser Gesetzmäßigkeit ist es aber noch nicht getan, denn im Fall B würde dies zu einem Gesamtwiderstand von 64 ohm pro Box führen. Ein bisschen viel, findet ihr nicht auch? Da kann nur eine Kombination aus den beiden Gesetzmäßigkeiten helfen: Man schaltet 2 von den 4 Lautsprechern in reihe und die anderen beiden jeweils parallel dazu.

Dabei ergeben die parallel geschalteten Lautsprecher einen Widerstand von 8 ohm und diese 2x8 ohm in reihe geschaltet ergeben dann wieder 16 ohm. Alles klar? Falls nicht siehe Zeichnung.

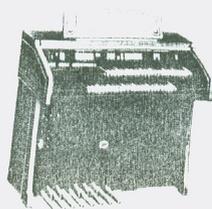
Nun ist also ein Gesamtwiderstand von 16 ohm pro Box erreicht und wir können getrost beide Boxen an ein Verstärkertopteil anschließen, denn der Gesamtwiderstand am Verstärker beträgt jetzt statt vorher 2 ohm, 8 ohm. Das hat zwar keine optimale Auslastung des Verstärkers zur Folge, ist aber in jedem Fall besser als eine Überlastung.

So das war's 'mal wieder, für die nächste Bastecke erbitte ich Vorschläge über die ich dann wieder liebend gerne doziere,

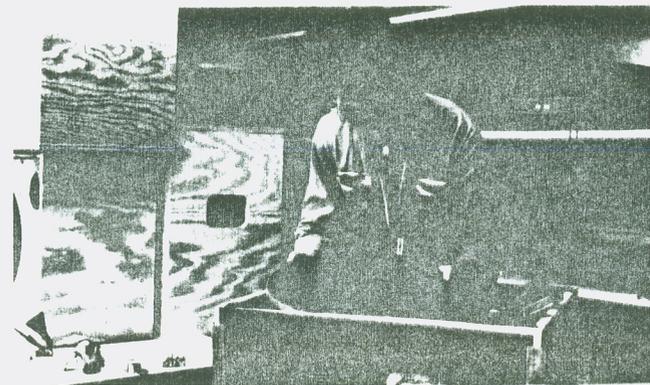
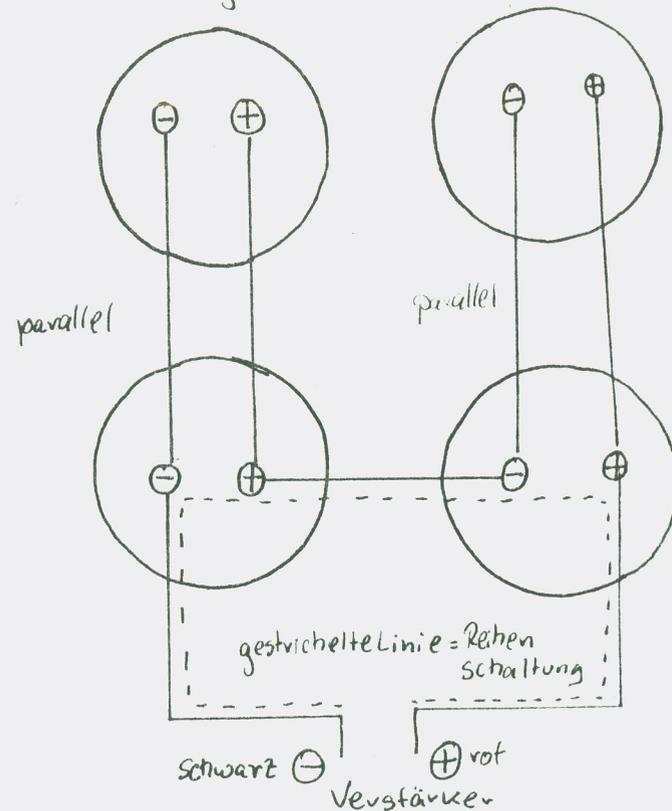
Long live Rock'n Roll und euer amp,

Ed Dethardy (der Musikprofi)

F.S. Themenvorschläge bitte an eine der Redaktionsadressen richten.



Fall B: 4 x 12" @ 16ohm  
2 in reihe 2 parallel  
gesamtwiderstand 16ohm



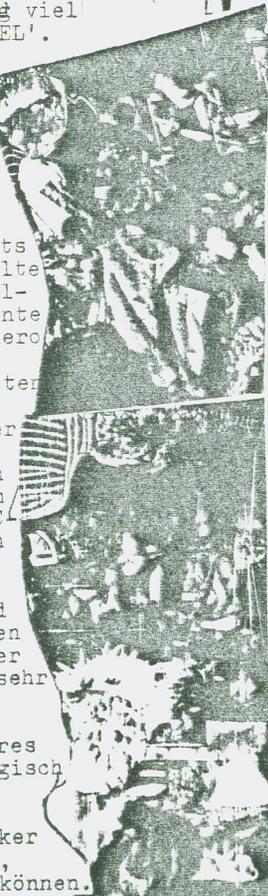
# SFC NIX 30 ON TOUR!

betriebsausflug des hilfsvereins für noch nicht entlassene, aber in absehbarer zeit noch, auf grund ihrer schuldenpraxis, ihres sozialverhaltens und überhaupt, zu entlassene channel rats sologitaristen, im folgenden kurz 'Stிக்கel Fan Club' resp. 'SFC NIX 30' genannt. wie immer wurde der ausflug in unserem vereins lokal 'unterm durchschnitt' geplant und gestartet, wobei wir wieder massig schulden auf den namen unseres heros machten. bereits anwesend waren volker, der den wirt hinterm tresen vertrat, minus, inventar des lokals, jürgen, der ausschliesslich amerikanische getränke ordert, und dirk, schriftführer und liebhaber schöner chöre, vorzugsweise oil-chöre.... gewartet wurde auf kay, der sich aber schon auf dem weg befand, was mit einem kurzen telefonanruf in seiner schuhfabrik geklärt wurde. als er eintraf, wurde der einsatzplan des abends ausgearbeitet: zuerst werden sich 4/5 des SFC NIX 30 in die sozialwohnung von jürgen begeben, die ortsmässig sehr günstig zum veranstaltungsort liegt, in dem unser hero heute sein gastspiel gibt. volker wurde mit der bewachung des tresens bis ladenschluß beauftragt, er wir dann nachkommen. nach auffrischung der überlebensrationen in einem nahegelegenen supermarkt ("bitte 20 tüten chips und ein paar pils zum tragen") verlief die fahrt in die sozialwohnung ohne ereignisse. da bereits die tage zuvor die wohnung als tagungsort wiederholt genutzt worden war, fanden sich die mitglieder von SFC NIX 30 ohne probleme zurecht. nach kleinen aufräumungsarbeiten konnte die plätze am stammstisch eingenommen werden, und mit den beschwörungsritualen begonnen werden. mann braucht dafür 2 skatblätter ohne die 7ten und 8en sowie mind. eine ausgabe von 'happy weekend sex', wir entschieden uns diesmal für jene, in der JOEY RAMONE einem teenager seine plattensammlung zeigt, doch da seine eltern im kino sind, zieht er erstmal blank und dann ... mehr soll erstmal nicht verraten werden! nach ca. 2 stunden gesellte sich noch volker dazu, der zu berichten wußte, das der umsatz im lokal 'unterm durchschnitt' nach unserem abgang noch einmal angezogen hatte, eitel sonnenschein runderhum also. im verlaufe der kulthandlungen ('los, den dicken wir an', 're', 'keine 90,60,30' oder '120,90,fucks und karlchen, gegen die alten, das macht...') stieszen dann noch zwei gäste dazu, nämlich die families itze aus itzehee. da es stark auf die abmarschzeit zum veranstaltungsort ging, wurde überlegt, mit welchen worten wir unseren hero während der veranstaltung nach vorne peitschen würden, die entscheidung viel auf 'MÄNNERSCHWANZSEX' und 'ZIEH BLANK, STICKEL'.

aufbruch und abmarsch zum veranstaltungsort gestalteten sich ohne probleme. in der VOLK-KÜCHE angekommen, konnten wirr sogar gleich unseren hero bewundern, den die CHANNEL RATS waren gerade bei ihrem soundcheck. mark, der schlagzeuger von TORPEDO MOCKBA, welche heute abend auch zu volkes belustigung aufspielen solten, auch err ist mitglied bei SFC NIX 30 und hatte schon das glück, mit den channel rats zusammenzuspielen, auf 2 gigs wo er drums spielte und dafür der drummer pizza (der von den knallschoten) gittare spielte, naja jedenfalls konnte er uns dann erste nachrichten über unseren hero geben: so z.b. das die channel rats erst seit 1 stunde soundchecken, wir also das glück hatten noch mind. ne halbe stunde draussen zustehen zu dürfen. doch das war nicht alles, nein, unser hero hatte auch einen sehr günstigen platz auf der bühne eingenommen, nämlich am echten bühnenrand, so das er von draussen gesehen, am fenster stand! als wir uns dann auch mit SFC hören bemerkbar machten, lies er auch gleich sein lustiges gesicht sehen, und lachte uns verschmitzt zu! nach halbstündigem warten hatten die channel rats dann ihren sound, und unser hero verlies die räumlichkeiten, was den SFC in schier endlosen jubel stürzte!!! dieser wurde von unserem hero doch allerdings nur sehr schwach aufgenommen, konnte man ja auch verstehen, denn er mußte sich ja auch dersehr schwierigen unterhaltung mit einigen dercores hingeben... nun, wir suchten uns indes strategisch günstige plätze im veranstaltungsraum. dirk postierte sich mit seiner kamerea, um viele fotos von unserem hero zu schiessen, und volker mit dem aufnahmegerät, damit wir auch leuten, die nicht dabei waren, was vorzeigen/hören können.

GÄSTE!  
TORPEDO  
MOCKBA  
K.G.B.

ONKEY MINUS  
KAY



gitaristen, die channel rats dann auf die bühne, sie haben jetzt einen neuen 2ten gittaristen, der den alten part unseres heros übernommen hat, da der ja auf den part von pizza gewechselt hat, welcher jetzt wieder die drums bedient. der neue gittarist ist RUDOLF, und wohnt mit unserem hero zusammen und hat ihn zu STRAIGHT EDGE bekehrt, jedenfalls ist unser hero jetzt wie er vegetarier... kiffen tut er aber immer noch. egal der channel rats sänger, der allseits bekannte Hardcore-Beyer sagte erstmal nix, denn das erste stück war ein instrumental, wo unser hero, übrigens im DAMNED t-shirt, mit solis glänzen konnte. im übrigen warf sich der 2te gittarist zu boden, echt, derbe show! als das stück vorbei war natürlich jubel unter dem inzwischen vollzählig anwesenden SFC NIX 30, und immer wieder 'stickel stickel' sprechchöre!!!! dann kamen alle unsere hits, u.a. auch 'EAST END PARTY' mit dem unvergleichlichen 'ooooooooreeiaagt' chören... weitere stücke bitte auf der cassette nachhören. im verlauf des konzertes glänzte dann unser hero mit genialen feuerwehr solis, echt super, und unsere



stimmung war auf 180. als beyer dann sagte das sie jetzt aufhören wollten, brach ein sturm der entrüstung aus, und wir konnten ihnen noch eine dercore version von east end party abluxen... hölle! pizza sah hinterher aus, als ob er schwimmen war, bodo haben wir nicht einmal während des konzerts gehört, dafür kann er aber sehr gut bassspielen im gegensatz zu früher, von ihrem neuen gittaristen hat dafür um so weniger gehört den unser hero hatte seine gittare sehr laut gedreht, was ja auch sein gutes recht ist. sänger beyer war ziemlich nüchtern, und daher recht langweilig, aber was für ein vergleich zu früher, als mehr schlecht als recht spielen konnten, und noch ihre oil attitude hatten, und anti hippie stücke spielten... heute wollen sie ehr richtung ami-dercore, wie uns unser hero verriet! macht nix, der SFC NIX 30 zog sich nach diesem glanzstück westeuropäischer musik in die nahegelegene sozialwohnung zurück, nur mark verblieb noch, zumal er ja noch bei TORPEDO MOCKBA trommeln mußte, KGB aus freiburg soltten auch noch spielen! wir widmeten uns wieder unseren kulthandlungen, und fabulierten über die zukunft: da ja einer von uns in absehbarer zeit 6 richtige im lotto haben wird, werden wir ein betriebsausflug nach amiland unternehmen, und dort eine 3er lp aufnehmen, wo bei wir alle channel rats lieder von bekannten amibands neu einspielen lassen werden, z.b. 'east end party' von gang green, oder 'wild island' von D.R.I.. da diese platte sicherlich ein erfolg wirrd, kommt danach eine 2er lp in einer box, mit 3seitigem booklekt über unseren hero, der auf einer lp seine lebensgeschichte erzählt, und auf der anderen, ja, mmh, also wir schwanken noch zwischen: 'die besten solis von den doors, gespielt und erklärt von stickel blackmore' oder aber 'gittarenstimmen für profis, vorgestellt anhand von referenztönen von thorsten 'scholle' stegman', also jedenfalls in der richtung. abschließend dann noch der hinweis, falls die CHANNEL RATS auch mal in deiner nähe spielen, es lohnt sich, scheue keine mühe, ein lustiger abend ist garantiert, und sollte dann noch gruppe von leuten vor dem leadgitaristen immer wieder in beifallsstürme ausbrechen, ja, dann hast du das glück, einem SFC NIX 30 betriebsausflug beizuwohnen..... ars gloria mundi!..... schreibt an: SFC NIX 30 WOHNHEIM & VORSTAND c/o GOLDSCHMIDT REEPERBAHN 63 D-2000 HAMBURG 4 (rückporto beilegen, und wenn ihr noch 6 dm mitreinlegt bekommt ihr die cassette und ~~ix~~!!!)

SFC NIX 30 HAMBURG

100% DISCRETION

14.6.85  
INTERVIEW

# 93 CURRENT 93

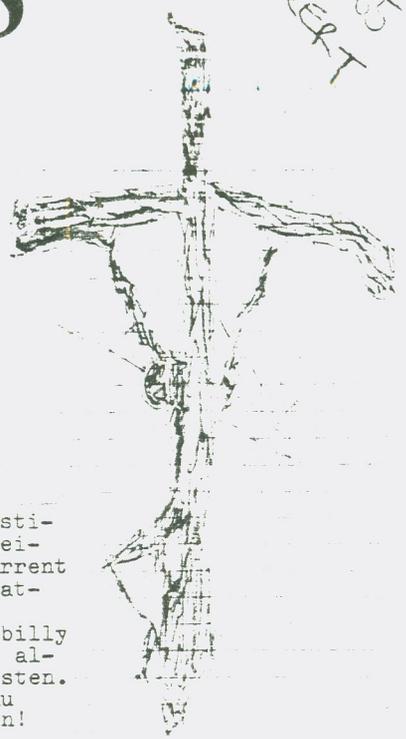
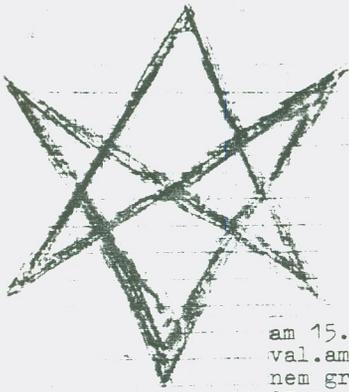
16.6.85  
KONZERT

CURRENT 93 sind

dave tibet

steve ignorant

geff rushton



am 15. und 16. juni war in hamburg ein "neu konservativ" festival. am 14. war eine "pressekonferenz" im imago theater mit einem grobteil der bands. aus platzgründen gebe ich nur das current 93 interview wieder und erspare euch damit langweilige privat-stories!

wie würdet ihr euren musikstil nennen? - religiösen reject 'a' billy seid ihr christen, oder antichristen? - antichristen war unser altes image wir sind eher buddhisten, westliche anarcho-buddhisten. anarchie im sinne der 77er bewegung? - nein 1985, aber bevor du weiterfragst wir drei haben natürlich verschiedene meinungen!

bis jetzt hatten wir nur dave tibet gefragt, die nächste frage ging an steve ignorant (ex crass) hast du irgendwelche vorbilder oder Lieblingsbands? - was in den derzeitigen popcharts ist, das hassen wir total. wir wollen den schlimmsten lärm machen, der jemals gemacht wurde! ... in diesem moment wird dave auf vollis whitehouse badges aufmerksam, dave wird dann auch gleich gefragt magst du whitehouse? - ja, er ist ein freund von mir im moment ist er in spanien und bringt den leuten englisch bei... shit, rape.... kennst du die anderen bands vom festival? - nein. die nächste frage wieder an steve. welche platten hast du zu hause? - alles was ich mag, nicht nur punk, aber meist musik, die noch die energie und die die kraft hat, die vor 7 jahren da war. ich mag aber nicht diese drum maschinen bands z.b. 19. das mikro wandert wieder zu dave wir haben in london whitehouse und ramleh gesehen... ramleh sind beschissen! gary spielt jetzt gitarre in einer psychedelic-band! du magst kein psychedelic? - nein, nur psychic tv!! die ganze pop-musik ist müll. ich mag simon and garfunkel, auf der letzten lp haben wir sound of silence gespielt, als nächstes wollen wir mrs. robinson und i'm a rock spielen. dave stellt jetzt eine gegenfrage, magst du pop-musik? eigentlich ja, aber eben auch industrial-musik. nun wendet sich das mikrofon wieder steve zu. gibt es eine frage, die du beantworten willst, oder ein statement, das du abgeben möchtest? - nein, aber über was schreibt ihr in eurem fanzine? über punk, chaos, trash, fun.... ist das interview für eure erste nummer? - nein, für unsere nummer 9 (das "interview" gerät immer mehr zu einem privatgespräch zu einer "diskussion")  
warum spielen nurse with wound nicht und wer ist das überhaupt? - steve stapelton, seine freundin christle und ich (dave tibet), es ist so das christle und ich schon lust haben aber steve ist sehr schüchtern wir haben erst 2 auftritte gemacht, es ist auch schwer das was im studio gemacht wurde live nachzuvollziehen wir brauchen oft jahre! für eine platte und benutzen sehr viele effekte! wie entsteht eigentlich eure musik? - wir haben ideen und vorstellungen, die wir im studio ausführen, wir lassen uns das nicht alles im studio einfallen. auf euren covers gibt es viele religiöse symbole, magst du jesus oder nicht? - die ideen die er vermittelt waren toll, aber die westliche kultur zerstört alles!  
bei allen krachbands gibt es von der öffentlichkeit das vorurteil "das sind faschisten". was haltet ihr davon? - alles was die leute nicht mögen, nennen sie "fascist" so war es vor hunderten von jahren mit den hexen!  
warum machen so "nette" leute wie william bennet filme über faschismus, gewalt und sexuelle perversionen? - ihn interessiert das eben, aber er macht das nicht seriös, er verarscht die leute und wer darauf anspricht, der hat eben selber schuld!  
habt ihr ähnliche probleme mit euren platten wie whitehouse mit z.b. rough trade? - nein, wieso sollten wir, bei uns geht es eben nicht um faschismus und massenmord. es gibt halt leute, die wollen aufmerksamkeits erregen - wenn einer sagt ich will, daß allen frauen der kopf abgehakt werden soll, dann kommt er in die zeitung - ich will aber den frauen nicht die köpfe abhacken!  
william bennet hat auch die meinung das jeder mit jedem machen kann was er will?! - mit seiner meinung kann ich nicht übereinstimmen, aber wenn du willst, daß ich dich töte oder vergewaltige dann geht das in ordnung! aber zwang ist nicht in ordnung!  
jetzt wird geff in das interview einbezogen er stand immer im

VERÖFFENTLICHUNGEN - 14te Single 3 Stücke als Beilage der 14th LP, Nature Unvisited;  
2te LP, Dogs Blood Rising; 3te LP, Bad Parva (Lied); Tape mit Narcissithusound;  
2 Stücke auf Ner Sampler; 1 oder 2 Stücke auf Laylah Sampler; 1 Stück  
auf dem Ohnanschraban Sampler; eine neue LP wird in Italien aufgenommen,  
eventuelle LP  
mit DIL auf  
der Rückseite.

hintergrund... macht ihr schwarze messen? - die leute denken das, aber wir machen das nicht, das ist eben so ein schlüsselimage, wir machen zwar "magic" aber kein satanisches zeug. auch hat mal jemand gesagt wir töten tiere von irgendwelchen leuten, das stimmt nicht! habt ihr eure wurzeln im punk? - ja, eigentlich haben leute immer gegen das bestehende protestiert, das kommt von innen, wenn 20 leute das gleiche gefühl haben dann gründen sie eine bewegung - es ist aber am anfang "meine eltern waren dagegen!" dabei erwiesen? - nein, "meine eltern waren dagegen!" und erst dann der kopf kommt, oder was meinst du dazu? - das ist vielleicht gar nicht so gut, es muß beides da sein und was häßt du von drogen? - jeder sollte die freie wahl haben ob er sie nimmt oder nicht, aber z.b. heroïn macht total kaputt! hingegen kann dir lsd neue ideen bringen und dich öffnen, aber jeder reagiert anders, es kommt sehr stark auf willen und charakter an!

93

Der ewige König  
1 Der HERR ist König und herrlich geschmückt: /  
der HERR ist geschmückt und umsürtet mit Kraft.  
Er hat den Erdkreis gegründet, daß er nicht wankt.  
2 Von Anbeginn steht dein Thron fest:  
du bist ewig.  
3 Der HERR, die Wasserströme erheben sich, /  
die Wasserströme erheben ihr Brausen.  
die Wasserströme heben empor die Wellen:  
4 die Wasserwagen im Meer sind groß und brausen mächtig:  
der HERR aber ist noch größer in der Höhe.  
5 Dein Wort ist wahrhaftig und gewiß:  
Heiligkeit ist die Zierde deines Hauses, HERR, für alle Zeit.

# MUSIKALIEN

WHO THE HELL IS MANSUR M.?

AUS AMI LAND



PUNKROCK UND BELTERS

SCHALLPLATTEN UND MUSIKKASSETTEN

**DESCENDENTS - Bonus FAT 12"**

diese maxi bringt die ersten beiden singles von den descendants. zum einen stücke von 79 die langsam, gittarenbetont, melodisch sind, und die 81er fat ep, mit 5 genialen trashern (New Alliance records NAR 025)

**45 GRAVE - 12"**

bekannt vom hell comes to your house sampler gibts nun neues von 45 grave. eine supergeniale poppunk maxi, und das stück 'phantoms' genöhrt in jede hitparade! (ENIGMA Records 7, BOX 2896, TORRANCE, CA 90509)

**M.I.A. - Murder in a foreign Place Lp**

in etwa vergleichbar mit der FAITH, nur geniale harte hits drauf, unbedingt besorgen... (23.00 DM+porto bei Starving Missile)

**NEGATIVE TREND - 12"**

S.F. für punkbänd von 1977, mit 4 alten stücken, welches alles hits sind, die aber schon mal in anderen fassungen auf diversen samlern veröffentlicht worden sind... für samler (Subterean Records, ca. 20.00 DM bei Starving Missile)

und noch zwei ami perlen:

**THE ALAN MILMAN SECT / THE ALLAN MILMAN SECT WITH LARRY TEICH - ep**  
a: punkrock christmas/stitches in my head/i wanna kill somebody  
b: teen tour (feat. larry teich on guitar)  
seite b ist schöner rock/punk hit, die andere seite besteht aus 3 genialen hartcore hammern, etwa im stile von ramones (gitarren betont) nur extrem hartcorrig! und von 1977!!! (Britz Records, KPM, P.O. Box 588, Freeport N.Y. 11520, USA)

**THE LOW NUMBERS - SHOCK Treatments/Try It 7"**

die niedrigen nummern sind auch eine der ersten ami punkbänds, sie entstanden ca. zur selben zeit wie die ramones 1975. siehe interview im heft! (BIG SEVEN INCH Records 888-001, 1976)

**FAITH - Subject to Change miniLp**

blue vinyl, also auch was für samler, und genau der amistil, wie ich ihn liebe. eine sehr gute platte, sozusagen ein MUSS! (4.00 Dollar+porto: DISCHORD, 3819 BECHER ST. NW, WASHINGTON D.C. 20007, USA)

**GG ALLIN + THE SCUMFUCS - FAMILY 100 Lp**

alle unsere gelibten hits wie 'clit lick', 'out for blood', 'cock on the loose' und die hymne 'DRINK FIGHT + MUCK'. eine echte trash lp, aufgenommen mit nem cassettenrecorder! (17.00 DM +porto bei Starving Missile)

**NAKED RAYGUN - basment Screams 12"**

amiplatte mit wunderschönen chören, kein trash! (15.00 DM bei Starving Missile)

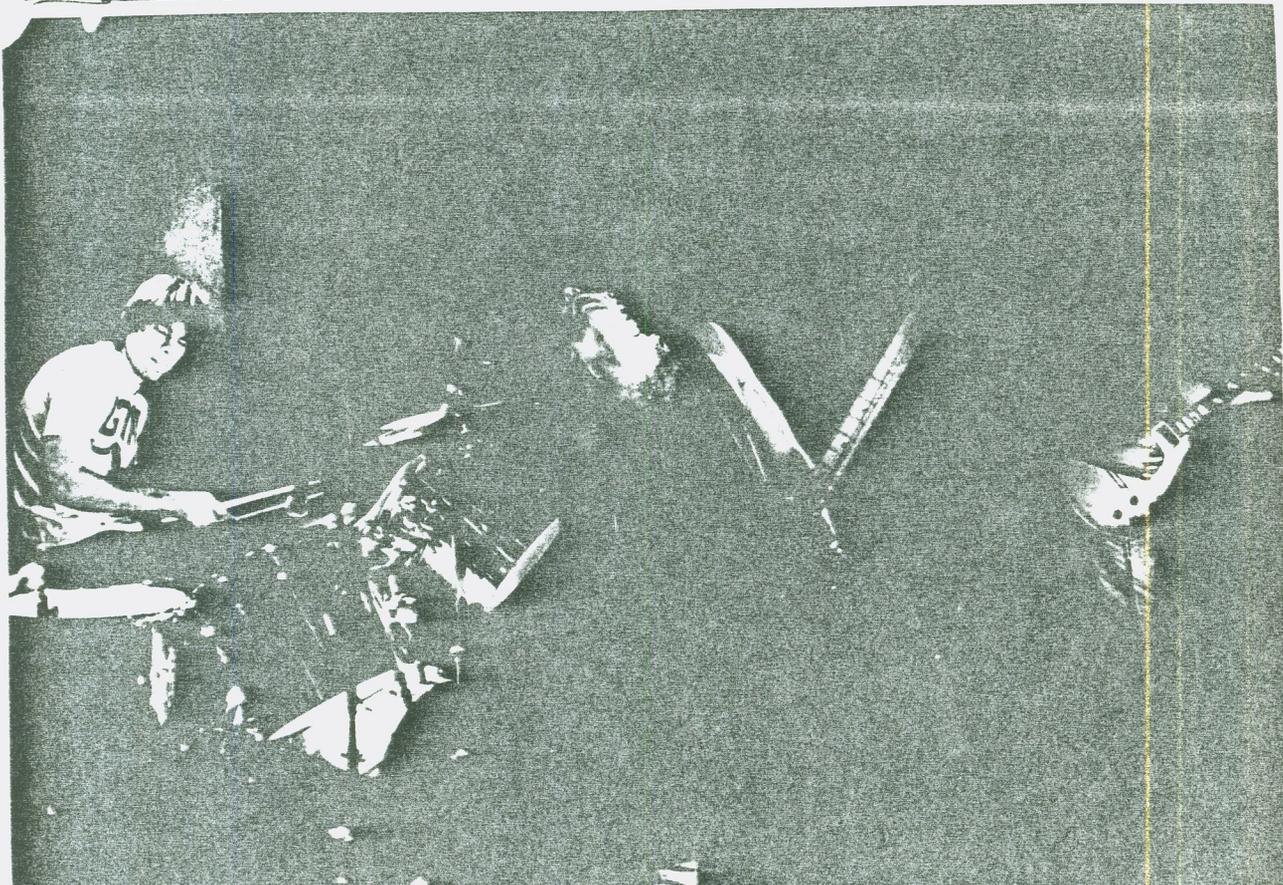
**Naked Raygun - Trib Trib Lp**

ist noch nicht raus, doch ich hab ein demo davon, super, noch schönere chöre, noch härtere und genialere gitarren! NUR HITS!!!!!!! (erscheint auf nem englischen label)

AMI PLATTEN KAUFEN  
MAN BEI:

STARVING MISSILE  
PIKE JUST

THERESE GIESE ALLEE 30/VI  
D-8000 MÜNCHEN 483  
(Rückporto für Liste!)



AUS ENGLAND GIBTS ES VON FOLGENDEN GRUPTEN JEUNE PLATTEN:  
the neurotics, cock sparrer, eater his face, toy agilis, butsmear  
und einigen anderen, die musik richtig  
doch darüber nettes mal mehr.

THE MEAT PUPPETS - LIVE... NEUE LP IST JETZT RAUS!  
EINE MEAT PUPPETS & JODY FOSTERS ARMY (S.F.A) Live Cassete gibts auch! **Supergut!**  
Foto: NATHI PETERSEN

ihm den rücken kehrt, verwandelt er die wohnung in einen puff und randaliert rum, sodaß der wohnungseigentümer eine kündigungsandrohung kriegt. Dafür daß er daraufhin von seinem gastgeber rausgeschmissen wird, will er sich rächen, indem er ihn auflauern und überfallen will. Rücksichtsloses, unverschämtes schmarotzertum gilt als cool und punkrock.

#### PUNKER:

immer dem klischee und der aktuellen mode entsprechen.

Durch sein verhalten jeder kneipe, wo man hingehet, die existenz unmöglich machen.

Jede auftrittsmöglichkeit für bands früher oder später verbauen.

Sich beklagen, daß nichts los ist, keine kneipe, keine konzerte.

Selber natürlich nie was machen, da dies ja zu anstrengend ist.

Nur altbekanntes, vorproduziertes und eingefahrenes akzeptieren, keine chance dem neuen und selbstgemachten.

Auf leute, die was machen, schimpfen, daß diese miese kommerzschweine sind, die nur die dicke kohle scheffeln wollen.

Sich nur noch die birne zuballern, weil ja alles so schlecht ist.

Jeden abziehen und übers ohr hauen, auch die eignen freunde (oder gerade die).

Wenns gefährlich wird, sich verkrabbeln und lieber ein paar von seinen freunden opfern.

Sich gegenseitig fertig machen.

Streß und langeweile statt spaß und geselligkeit

keine eignen ideen

STUMPF STUMPF STUMPF

Das sind fußtritte gegen das wie ich gerne leben möchte, was ich erfahren habe und was ich machen möchte.

Irgendwann darf man nicht mehr tatenlos zusehen, in diesem sinne grüße ich alle, die mich verstehen und beantrage aufnahme in den PVC



AUCH DIESER BRUDER IM GEISTE IST NUN P.V.C. MITGLIED.  
OBEN SEHT IHR IHN BEIM WASCHEN SEINER VOLLGEKOTZTEN DOC MATTHEWS  
SINGING ALONG

## ABT. P.V.C. AUFNAHME ANTRÄGE:

An den PVC

Es war einmal in den frühen sechzigern als ich in Spandau bei Berlin das Licht der welt erblickte. Da es aber schon später war, wurde es bald dunkel und ich verschlief den aufstieg der Beatles, die eine musikrevolution verkörpert haben sollen. Als die legendären Velvet Underground irgendwo in Amerika musizierten, backte ich sandkuchen in einer Süd-Berliner buddelkiste. In der grundschule wollte man uns im musikunterricht die Beatles und Rolling Stones als götter unterjubeln, als belohnung dafür, daß wir irgendwelche tonleitern auf Orffschen instrumenten (dieser Orff sollte mir mal begegnen) klimpern mußten. Im winter 76/77 erzählte mir ein damaliger freund, der immer fleißig gitarre übte, um mal eine berühmte rockgruppe zu machen (hat er nie geschafft), von einer verückten Band in England, dessen sänger seinen schwanz in schokoladenpudding legt, das publikum anpisst und dieses freut sich auch noch darüber. Ach ja und dann noch der name: Sex Pistols. Musik war bisher für mich immer nur verrat und betrug gewesen. Doch bald sollte mir anderes widerfahren. Ich hörte musik, die mich total fesselte, in euphorische begeisterung versetzte und ein umfeld eines mir bis dahin fremden lebens um sich herum aufbaute, für das es in meiner umgebung nichts vergleichbares gab. Meine ummichherummenschen konnten und wollten mir nicht folgen, sie brauchten ihre heile, geordnete welt. Ich aber lernte immer mehr und schneller, sachen die nirgends auf irgendwelchen lehrplänen oder sonstwo standen: leute, eigenverantwortlich handeln, zusammenhänge zu erschließen, zu erkennen, daß eine fassade keine aussagekraft hat, oft das gegen teil. Ich begann selber was zu machen und lernte immer mehr leute kennen, die viel interessanter waren als die ummichherummenschen und die mir gefielen, weil sie überzeugende persönlichkeiten waren und einen eignen charakter hatten. Ich lernte zu akzeptieren, tolerieren und andere menschen und ihr schaffen anzuerkennen. Aber ich haßte langweilige nur das-was-alle-tun-idioten. Die interessanten leute hatten fast immer was mit Punk oder ähnlichem zu tun.

Aber ich lernte noch mehr, ich überlebte generationen von straight auftretenden leuten, die genauso schnell wieder verschwanden, wie sie auftauchten. Doch in der zwischenzeit waren sie DIE PUNKS, die die man auf zeitungsbildern sah, die die dafür sorgten, daß jede hoffnungsvolle kneipe kaputtgeht, weil ihnen nichts besseres einfällt, als clos zu zertreten, die bullen auf den plan zu rufen, indem sie ihre pfandflaschen auf der straße zerdeppern ("damit zeige ich wie toll ich aggressionen habe") und anschließend ankommen um fürs nächste bier zu schnorren.

Leute, die in ihrem süddeutschen dorf zu blöde sind, kommen hierher in meine geliebte heimatstadt (fürwahr ich bin lokalpatriot), verstehen hier nichts, kommen nicht klar, respektieren nichts und zerstören blindlings alles, ohne positive sachen zu beachten. Hausbesetzungen werden politisierte ideologie oder syph-bunker für heruntergekommene versager und penner mit iro. Nach zwei monaten sind sie die superharten hardcores. In der zwischenzeit haben sie sich bei leuten, die sie daher kannten, daß ein bekannter von ihnen mit eben diesen befreundet ist, eingenistet und alles weggefressen, was sie kriegen konnten. Wenn der nette mensch, der ihm unterkunft gewährte,

# FANZINES

ACHTUNG: ALLE PREISE OHNE PORTO!!!



ein vorwort: die fanzine scene scheint ihren 4 aufschwung zu erleben, und die meisten neuen zines haben doch eine größere qualität als die zines der dritten welle. schade nur, das sie, obwohl sie die deutschen gruppen unterstützen, meist nur über die gleichen bände berichten: wenn ich in jedem zine die gleiche ANI(X)VÄX storie finde, dann wirts mit dem interesse doch etwas nachlassen oder? was weiterr fehlt, ist ein maximum rock'n'roll für deutschland, d.h. ein regelmäßig erscheinendes blatt, wo es sich z.b. lohnt konzertanzeigen reinzusetzen. hut ab daher vor den leuten des A&P zines, die mit viel energie+einsatz etwas ähnliches aufzubauen versuchen. weiter so! und darum jetzt n ganzer batzen zines:

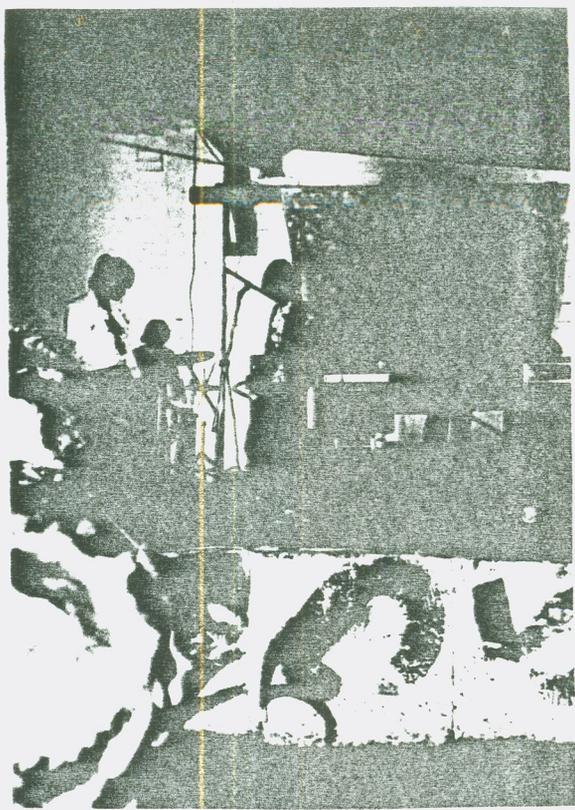


DAS A.O.B. 17 (mai 85)

15 seiten a3, verkleinert, ein herliches lesevergnügen. hat nix mit punkrock zu tun... fast schon 'literatur'! 2.50 DM bei: MICHAEL KRÄHE, BLONDELSTR. 21, D-51 AACHEN

APOCALYPSE NOW 7 (juni 85)

80 seiten a4, verkleinert, wieder vollw infos, aber doch sehr schwachen stories. im gegensatz zur monsternummer davor doch n abfall... ich würd das konzept nochmal ü überdenken, urs! nichtsdestotrotz sollte man apo now unterstützen, da ich niemanden kenne der soviel geld infanzine reinsteckt wie urs 3.-DM bei: URS VÖLLMIN, SEMPACHERSTR. 15, CH-4053 BASEL



HH-MILCH IN LÜBEK — Foto: DIRK

SET FOR ACTION ? (?)

50 seiten a5, verkleinert, dickes, lustiges punk zines, gemacht von einem mimmis fanatiker. also nicht wundern, wenn jedes dritte wort MIMMIS ist. ein gut zu lesendes, unterhaltsames funzine! ? DM bei: FLORIAN SCHÜCK, RAINDORFER WEG 8, D-8500 NÜRNBERG 60

BONNER PERSPEKTIVEN 5 (?)

32 seiten a5, verkleinert, echtes punkrock zine, wirr, dureinander, aber gut! 1,50 DM bei: SAMIR ONSA, GÖRLITZER STR. 13, D-5300 BONN 1

BUCK YOUR BRAIN 3 (JULI 85)

26 seiten a5, verkleinert, durchschnittliches punkzine, hat mann sehr schnell durch... aber nicht schlecht! ? DM bei: GUSTAV KASPERITZ, SCHALUPPENWEG 1, D-2400 LÜBEK

KNOCKOUT 1 (?)

20 seiten a5, schwaches hardcore zine, insgesamt viel zuwenig! 1.-DM bei: BJÖRN FISCHER, FULENKAMP 7, D-3006 BURGWEDEL 1

ACH & KRACH 2 (?)

24 seiten a5, verkleinert, gutes, interessantes punk zine! 1.50 DM bei: MARTIN PAUL, HP 11, ARJUS 5a, D-4400 TELGTE

DIE WELT EIN SCHAUFENSTER 1 (märz 85)

20 seiten a5, sehr lustiges, einfaches funzine. sehr persönlich! 1.-DM bei: PETRA RITGER, CURRYSTR. 32, D-1000 BERLIN 36

KABELJAU 4 (juni 85)

36 seiten a5, verkleinert, teilweise nicht zu lesen, da sehr schlechter druck. ich mags nicht! punkzine. 1.50 bei: THOMAS SKUBSCH, KIELORTRING 20b, D-2000 NORDERSTEDT

INFERNO 5 (?)

36 seiten a5, verkleinert + a4 poster. intelligentes punk zine, mit joy division storie, sehr gut! 2.-DM bei: HORSU BARTHEL, RIEPSTR. 17, D-3000 HANOVER 81

DER KETZER 6 (?)

24 seiten a5, verkleinert, wie die anderen nummern sehr gut! kaufen! 1,20 bei: EROL DIBEN, GRUBBERS PR. 14 D-6100 DARMSTADT

GRAFFITI 2 (?)

32 seiten a5, verkleinert, H.C. punkzine mit NUR bändstories, insgesamt zulänglich! 1.70 bei: MARKUS STEIGER, DR FREY STRASSE 54, D-7322 DONZDORF

VOX VULGI 1 (märz 85)

32 seiten a5, verkleinert, durchschnittliches aber lesbares h.c. zine. 1.-DM bei: MOB ARNDT, WARBURG-RING 80, 6650 HOMBURG

TAS HERZ DER SAU 2 (?)

24 seiten a4, sehr gutes titelbild, insgesamt ein lustiges punkzine, in ermangelung von großartigen ereignissen auf'm dorf auch sehr persönlich! ca. 2.-DM bei: MARTIN KLIMACH, HERGESWALD 29, D-5910 KREUZTAL 6

ANARCHIE & PUNK 3 (mai/juni 85)

48 seiten a4, verkleinert, sehr gutes A-punk zine, mit interviews, stories und sehr guten fotos. ein muss! 2.-DM bei: FRANK BAUMEISTER, FRANKENSTR. 14, D-5600 WUPPERTAL 1

HACKFLEISCH 3 (anfang 85)

44 seiten a4, verkleinert, ein FANTASTISCHES fanzine, in dem ein punk auch endlich mal mit den VERLOGENEN 'anti imps' abrechnet. pflichtlektüre!!!! 2,50 DM bei: KARL NAGEL, POSTFACH 910133, D-3000 HANOVER 91

STURM UND DRANG 3 (?)

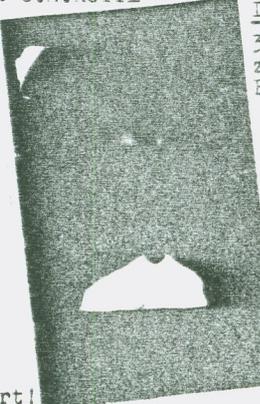
24 seiten a4, verkleinert: fast m.o.b. mäbiges zine, sehr gute lektüre! ? DM bei: HJ GREIF, NIEDERURSELER LANDST. 95, D-6000 FFM 50

GA?NZLERS

24 seiten a4, verkleinert, kult zine von harry hirschoch aus nms, mit supertollen collagen!!! kein punk sondern PUNK zine! 2.-DM bei: H.SPECHT, PLÖNERSTR. 61, 2350 NEUMÜNSTER

DER KLEINE VAMPIR 6 (?)

24 seiten a5, verkleinert, ansprechendes cover, und sehrguter inhalt, intelligentes fanzine, mit guten gruppenstories! teil der auflage mit tape, wo man die vorgestellten gruppen anhören kann, und dabei hab ach auch das erste mal was von ani(x)väx gehört, die aber ehr ne durchschnittlivhe punkbände sind... 1,30 bei: ANDREAS VOGT, AM FINDLIG 12, D-4000 G.M.HÜTTE



Bremen: Geschäftsmann, 48/182, schlank, sportlich und stark bi, schückt liegend gern Sperma und NS. läßt sich auch von großen und dicken Schwänzen ficken, leckt den Po und sucht diskreten Partner mit Niveau. Auch an einem Bi-Partner mit Analwünschen interessiert. Keine finanziellen Interessen.

NOISE NOIS





"kein shampoo wäscht reiner!"

# MEINE SCHUPPEN\*

nachdem rudi krawall bei den knallschoten austesteten war, machte er sich sogleich daran, seine ideen mit ner neuen bänd zu verwirklichen. so entstand das MEINE SCHUPPEN tape, wo bei rudi von versierten studio musikern unterstützt wurde. auch dies kann man jetzt ausplaudern, es waren die jungs von SPIEL 77, weswegen auch einige spiel 77 stücke auf dem tape drauf sind. nachdem dann immer mehr anfragen nach meine schuppen kamen, begab sich rudi auf die suche nach einer besetzung. gefunden hat er einen gitaristen, den er einer speed-metal bänd abgeworben hat, den ehemaligen SCREAMER basisten (der kleine bruder vom einem slime git.) sowie pit, einen bergedorfer, für die drums. und so kann sich rudi ganz aufs singen verlegen, und nur ab und an 2te gittare spielen. da die verpflichtung von ted-frosch als sänger scheiterte, wirdes wohl so bleiben. in der besetzung wird dann 2-3 monate geübt, und als 10 stücke intus sind (mehr schlecht als recht) spielen sie als vorgruppe der MIMIS im kir..... Von Schuppen. ab-kackenden Nazi-Hippies

Zum letzten wochen "kack ab, Nazi-Hippies" von Meine Schuppen.

Zu Beginn des abends stehen Meine Schuppen auf der bühne und gehen unter anderem ihren hit "Nazi-Hippie kack ab" zum besten.

KACK AB NAZI HIPPIE

MEINE SCHUPPEN

GUITAR

BASS

DRUMS

MEINE SCHUPPEN + DIE MIMMIS LIVE 8-90 RAY 10-dit

VOCALS + 2nd Guit.

was natürlich n voll gute konzert war, schön heavy metal mässig, und vollstark. nur im zusammenspiel da hapert es doch noch, aber kein wunder, wenn mann alles neu einüben muss... die stimmung war auf alle fälle super, und es gab gute action. das ganze konzert wurde von uns mitgeschnitten, und ist als holy war release auf einer c-90 erhältlich, davon eine seite MEINE SCHUPPEN, und die andere seite die MIMMIS, die jetzt wieder 2 gittaren haben, und leider nicht mehr so heavy sind, dafür aber immer noch die schönste bassistin haben... immer noch eine der besten deutschen live bänds. und trinkfest sowieso! leben pankrock und saufen, wa! wer die ccassette haben will, soll 10.- dm an dirk schicken, dann gibts das ganze auf ner sony chf 90er, incl. cover und fotos! und wer konzerte für meine schuppen besorgen kann, sollte ebenfalls mal schreiben!

WO BLEIBT DIE MIMMIS LIVE LP ???

das meine schuppen tape könnt ihr für dm 7.- incl. porto bei dirk bestellen. es ist ne c-60 mit über 20 studio stücken...exce lente qualität!

KIR, 2.5685

All Photos DIRK

hungry for what & chelsea resp. gene october & the wankers inder hamburger markthalle. die meisten leute hatten scheinbar das konzert des vorjahres noch im ohr, es war gut leer, und das wahr auch kein wunder. die vorgruppe HUNGRY FOR WHAT (ex SOZZ) a s der schweiz war extrem clashig, aber besser als gene october & die wankers ! ein langweiliges, dummes konzert. mann müsste jedemeinzeln solange in die fresse treten, bis sie es niemehr wagen würden, mit dem glohreichen namen 'CHELSEA' auf tour zu gehen, und die leute zu verarschen. finger weg von den neuen chelsea platten! AUSSERDEM IST ER IMMER NOCH IN HONO!



THE SWEET

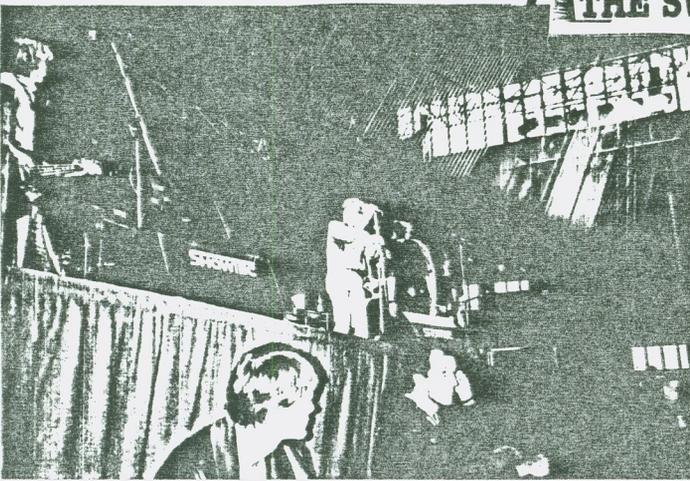
Skinhead war gut, TUD scheiße Sweetgarnd!

**Die älteren Herren mit der Kessen Sohle**

Draußen in der Halle wurden Stiefel mit gepresstischen Plateausohlen für 50 Mark (das Stück!) angeboten, drinnen feierten Irokesenschnitt neben Pomadenhaar, Altröcker neben Alt-Hippies und Punks die 70er Jahre: Die „Glitter Band“ („Angel Face“), „Mud“ („Tiger Feet“) und vor allem die „Sweet“ mit dem strohblonden Sänger Brian Connolly („Wig Wam Bam“), alle schon Herren um die 40, wurden von den Hamburgern in der brodelnden Markthalle als neue Kultbands gefeiert. Auch wenn der Sound manchmal ein bißchen rostig klang, die Harmonien nicht immer stimmten – die Stimmung war einfach gigantisch!



Fun or Mindless? PUNK!  
WARUM NJR?

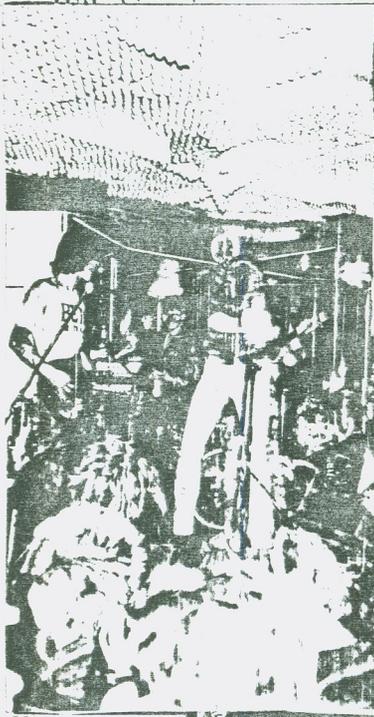


HH-Milch - Ramones Support!  
die anderen Fotos: HH-Milch im 'New Wave' + Channel Rats im

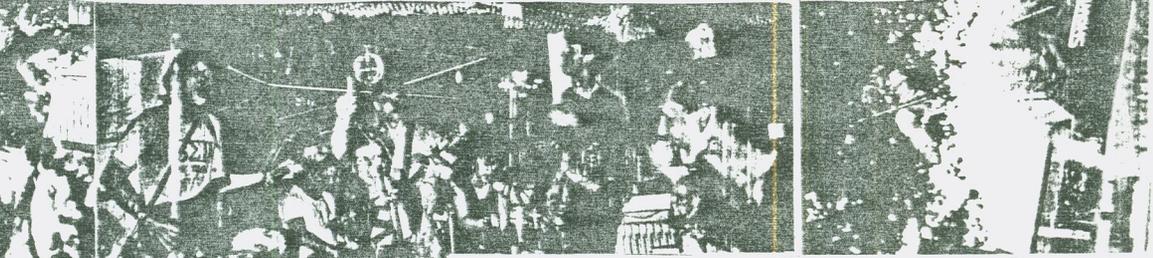
SKINHEADS BEI DER POLIZEI !

hh-milch und die knallschoten spielten in hh-bergedorf im 'new wave', einer schicki kneipe für vorstadt gymnasiasten. ein extrem kleiner laden, kleine bühne... und ca. 40 zuschauer, womit der laden zu 75% voll war. eintrittslag bei DM zero, nix! zuerst hh-milch mit kurzem, aber knalligem set, d.h. nur hits, die auch gut ankamen (aber es waren ja sowieso nur fans da! dann die KNALLSCHOTEN, die jetzt nur noch zu dritt sind, mit pizza 'ivizza nix hause' harració an den drums, timo 'discharge' falkert an der gittare und böör 'bui bui anakutschs' kiesling am bass. gesungen hat meistens der biber, da sie sich nun auch von sänger karajan (der das teppichgeschäft seines vaters übernommen hat) getraent haben. es wurden alle alten hits in sehr guten neufassungen geboten, wobei der gesang allerdings voll unter aller kanone war... der ehemalige bandleader rudi 'nazi-hippie' krawall im publikum zugegen, taumelte zwischen todlachern und bewunderun. absoluter hammer war allerdings die knallschoten fassung des urpoghammers 'ONLY YOU', wo timo zu glänzen wußte. beendet wurde der abend dann stilvoll durch einen skinhead in polizeiuniform, der was von 'zu laut' und 'ich kassier jetzt die s sicherungen' fasselte, womit er wohl auch recht hatte, denn der laden liegt in nem wohnhaus, mit so diecken wänden, das mann beim cchina restaurant nebenan (wo wir beim knallschoten soundcheque) essen waren) den sound auf sehr guter zimmerlautstärke hören konnte. dennoch, nachdem wir dann abgebaut hatten wurde die gage in höhe von dm 300 eingestrichen, und wir wunderten uns nur noch, wo das geld herkam und wie lange ein laden mit solchen geschäftspraktiken wohl noch überlebt! grruß und dank an TEDDI for gogogirl!

der 'Volxkuche' leider 'n doppelt belich' aber Film... Sorry! Dick



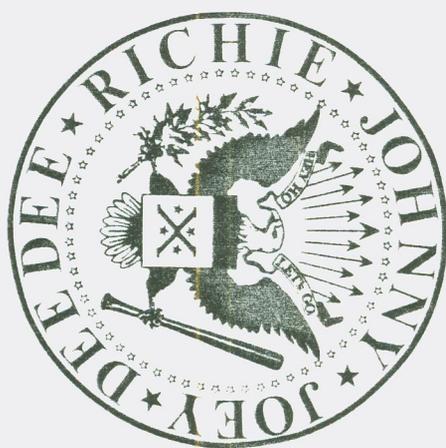
Mittwoch, 3.7.  
Für alle Saubermänner, die sich die Schlammschlacht in Roskilde gespart haben, spielen die Ramones heute im Betonklotz Ernst-Merck-Halle. Sauber und gesund: HH-Milch im Vorprogramm!



10 JAHRE DROGEN+PUNK

hh-milch, marque moon und the ramones in der hamburger ernst merk halle. kein wort zum drummerum, es war rock'n'roll buisness... hh-milch mit nem 20 minuten set, der eigentlich ganz gut war, marque moon ne langweillere bänd, und the ramones: 10 jahre rock'n'roll und drogen fordern eben ihren preis, und auch bei sagen wir mal slime haben die kids ja schon nach 3 jahren n bischen über langeweile geklagt, die ramones gibts aber schon seit 1975, und die spielen seit dem ihre hits, also nicht mekern! zabel und lui von der ramones revival bänd haben kurz mit ihnen geredet, aber selbst das hat sie nicht sonderlich interessiert... 10 jahre sind ziemlich abtötend!!! sie haben ihre 30 hits runtergehammert, schlechter sound, egal!.....ramones!!!!

HEY HO LETS GO!  
EUROPEAN TOUR '85



RAMONES

in england ist die hölle los, los angles brodeln, in düsseldorf und hamburg erscheinen merkwürdige gestalten auf der bild fläche; und in der türkei? "nix los, nur in einigen zeiten konnte man was über die sog. punker lesen, in der absolut reaktionären und bürgerlichen türkei wurde die punkz (orig. schreibweise von aysohl; dirk) natürlich sofort ablehnend kommentiert, ich kann mich noch erinnern, wie unser religionslehrer uns an mehreren fotos von den sex pistols den verfall der westlichen demokratien und ihrer insassen dokumentierte. ich glaube echt, daß in england nun alle leute so rumlaufen (welche geile vision!; dirk), und ich muß sagen, daß ich schon damals schon bürgerliche sympatie für diese wilden hatte, obwohl manche das für eine pose halten werden..." schreibt mir aysohl, der gitarist und sänger von der besten türkischen gruppe, ATAMERNA, von denen ich ein sehr gutes tape habe. "in der türkei ist punk noch elementar, die punkz müssen noch kämpfen, gegen faschistische generäle und kommunistische weltverbesserer, ehrlich..."

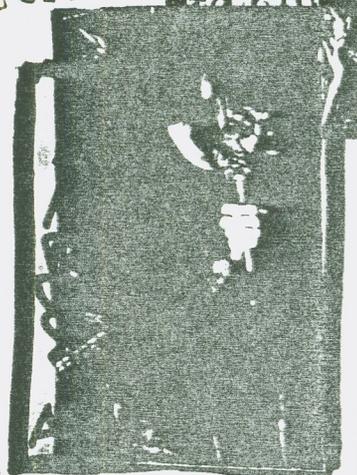
# ATAMERNA

PUNK AUS ANKARA



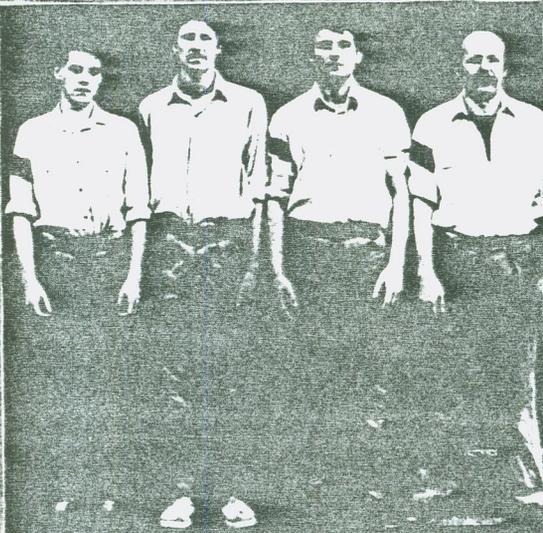
FIGHT FOR FUTURE

da war eigentlich nichts besonderes, oder? 1980, das war vorzugsweise das jahr der entscheidung für mich. an meinem 16. geburtstag sind meine eltern nach griechenland gefahren, wir haben urlaub in athen gemacht, und da habe ich dann athen-punkz und einen deutschen punk kennengelernt. und das hat mir irgend wie n kick gegeben, und zurück nach ankara hab ich dann 3 cassetten mitgeschmuggelt, voll mit guter musik, sprich punk und new wave, ich hab diese cassetten wie n schatz gehütet... ("...") so nach und nach hab ich dann mehrere leute kennengelernt, die ähnliche musik mochten, z.t. ehemalige gastarbeiter aus deutschland, sehr junge leute, die auch auf diese musik abfuhren, so konnte ich über einen punkplattenshop aus deutschland bekommen, weil es diese hier nicht zubekommen waren. um diese zeit trafen wir (ca. 40-50 leute) uns auf einem alten markt in der nähe des hafens, wir hörten musik, tanzten (den pogo lernte ich erst in deutschland 1983 kennen, aber so ähnlich haben wir auch getanzt) und wurden so zum zielobjekt für faschistische schlägerbanden und kommunistische arbeiter, wir mußten viel laufen..."



so, kommen wir jetzt zu dem eigentlichen thema dieses artikel s,

1977 und 1980 sollten nur als einstimmung dienen, damit ihr seht, wie es da so aussieht, am bodenporus. ATAMERNA, das sind aysohl : gesang und gitarre, xxx : bass, neham : schlagzeug; und diese drei jungs sind alle 20 jahre jung, und sind die heissetste pogo-gruppe neben den pistols. liegt vielleicht daran, das sie 4 pistols lieder im repertoire haben, und "anarchy in turkey" ist mit leicht modifizierten text, ich kann aber leider kein türkisch, also ohne die genaue übersetzung! "gefunden haben wir uns im sommer 82, als die "szene" auf über 200 leute angewachsen war, wir konnten zwar fast nichts, und das man für ne gitarre n verstärker brauchte, und keine stereo-anlage (er meint glaub ich n radio-recorder; dirk) das hat uns der verkäufer in einem musikgeschäft erzählt. instrumente hatten wir keine, jedenfalls zuerst, doch wir haben dann bei rock-konzerten geklaut wie die verrückten, und freunde haben aus deutschland sachen mitgebracht, und ende 82 hatten wir dann unser erstes "konzert". besser wäre eigentlich, "offentliche probe...", doch es war wirklich gut, in einem lehrstuhlfabrikgebäude, mit 2 verstärkern, einem mikro und den ~~requisiten~~ doch es hat sehr viel spass gemacht, und es war ne super fete, sogar die miliz hat uns in ruhe gelassen, was sehr selten ist. dafür wurden dann nach dem konzert mehrere leute von schlägern bedroht, und auch gefaßt, scheiß! ("...") wir übten dann weiter, und begannen mit versuchen, mehr leute zu erreichen, was uns auch gelang, inzwischen gab es ca. 1600 leute in und um ankara, die neue musik hörten, und gierig nach neuen liedern, platten wurden meistens von gastarbeiter-kindern mitgebracht, vor allem aus deutschland, und auf cassetten überspielt. aber auch der amerikanische armee-sender bringt einmal im monat "neue musik", u.a. punk aus england, und auch aus amerika, aber vor allem so avantgardistische pop-musik. und wie es toll war das alles beurteilten? mir geht es eigentlich darum, das hier in deutschland die leute wieder anfangen zu überlegen, weil es lebt sich einfach zu leicht, wenn man akzeptiert ist, wenn die revolution beendet ist... und weil es einfach zu viele dumme gibt! doch lassen wir aysohl weiter erzählen: "1983 mußte ich dann zum scheiß militär, bin noch heute da, seit dem hab ich das, was ihr wohl n skinschnitt nennt, sonst überwiegt das mittelkurze, abstehende schwarze haar. aber weiter, bei im militär gibts fast nur fasnös, und ich muß mühsam aufpassen, das ich nicht unter die räder komm... im sommer 83 hatte ich 3 wochen urlaub, und bin nach deutschland gefahren, nach berlin. war total geil da! hab zwar nur 3 konzerte erlebt, aber da gibt es n stadtteil, fast nur mit punkz, das war wie ein traum, und wie ich das so gesehen hab, wirklich toll. mit zurück gebracht hab ich mir hauptsächlich cassetten, besonders toll ist eine von den "toten hosen", wirklich! da das militär mir sehr wenig zeit läßt, können wir kaum noch auftreten. im herbst haben wir dann ein konzert mit 3 gruppen organisiert, die nun eben sagen dir nichts, aber das konzert wurde von faschistischen schlägern und von kommunisten (renauso neutral) heimgesucht, 5 verletzte im krankenhaushaus, und viele mit blut im gesicht, aber wir werden weiterkämpfen, und gerade jetzt noch mehr pogo feten feiern, we are going to fight for future! FIGHT FOR FUTURE ist n stück von ATAMERNA, und das tape das ich habe heißt "renauso", und es ist genial, voll !!, alter! also, denk nach du sack, wie gut du es hier hast (dirk)



1983 - aysohl, xxx, neham und dirk



atamerne 1985 - knallhart!

Türkische populäre Musik live zu hören, ist für den Außenstehenden recht schwierig. Beliebte und erfolgreiche Künstler treten in den großen Kasinos auf, auch in großen Hotels oder in Sporthallen. Man muß schon auf die Ankündigungen achten (Plakate, Plakate, Anskundt im Hotel). Die türkischen Popzeitschriften, allen voran *hev*, veröffentlichen Tournee- und Konzertdaten (neben den üblichen Starsgeschichten). Pop- oder Rockfestivals gibt es nicht. Wohl aber jedes Jahr einen großen Volks- (Volks-)wettbewerb, bei dem bekannte Popmusiker als Untergang auftreten. Dieser Wettbewerb wird regional und national durchgeführt.

1983

2 Jahre kehrt! III



The

# NEWTOWN NEUROTICS

"Get up and fight"

Abteilung: Vergessene Punkpopjuwelen

Die NEWTOWN NEUROTICS sind eine der besten Bands aus England, die eine total geniale LP mit dem Titel "Beggars can be choosers" gemacht haben, eine Platte die mit der Zeit immer besser wird, also habe ich mich letztes Jahr rangesetzt und ihnen geschrieben, was dabei raus kam könnt ihr exklusiv im HOLY WAR lesen.

**Ein Interview:**

F.: Wie habt ihr angefangen?  
 A.: Wir fingen an als ich (STEVE, Gitarre, Gesang) Colin darum bat für mich Bass zu spielen. Das war nachdem wir die RAMONES im Rainbow im Dezember 77 gesehen haben. Die nächsten drei Monate verbrachten wir damit unsere Instrumente spielen zu lernen. Gleichzeitig suchten wir einen Drummer, den wir nach langer Suche (Drummer sind so schwer zu finden wie Gold im Sand) dann endlich in TIG fanden. Wir wurden sehr gut bis auf TIG, der kein besonders guter Drummer war. So konnten wir uns nur bis zu einem bestimmten Punkt hin entwickeln, deswegen haben wir gar nicht erst versucht bei einer grossen Plattenfirma unterzukommen, sondern haben gleich unser eigenes Label "No Wonder" gegründet. 1979 erschien dann unsere erste Single "Hypocrite" (welches später auf der Blitzkrieg Bop-Single neu veröffentlicht wird). Das Geld für die Single hatten wir uns von Tig's Vater geliehen. Die Single bekam gute Kritiken, wurde überall auf der Welt gespielt und war schließlich vergriffen. Das Stück wurde später auf dem Cherry Red-Sampler "Labels Unlimited" wieder veröffentlicht. Wir spielten danach sehr viel live unter anderem auch in Belgien bis wir genug Geld zusammen hatten für unsere zweite Single, die dann 1980 erschien. Sie hiess "When the oil runs out" und bekam genauso gute Kritiken wie die Erste, verkaufte sich aber lange nicht so gut wie erwartet, weil der Vertrieb schlecht war.

Nach dieser unerfreulichen Vertriebsges

chte brachten wir "Pissed as a Newt" als Kassette raus. Auf dieser Kassette waren alles Liveaufnahmen, es entstanden uns also keine Studiokosten. Die Kassette war sehr erfolgreich und damit schnell vergriffen. Speziell, wenn man bedenkt, daß die Kassette nirgendwo besprochen bzw. angekündigt war. Unsere nächste Veröffentlichung war dann eine frühe Fassung von "Kick out the Torries" auf einer Militant Entertainment Benefiz-Kassette. Diese Aufnahme hatten dann wohl die Leute von CNT-Records gehört, die uns baten eine Neuaufnahme plus Rückseite für eine Single aufzunehmen. Dies taten wir dann auch, allerdings mit einem neuen Drummer namens SIMON. TIG hatten wir rausgeschmissen, da er sich immer mehr zum Problem für uns entwickelte und wir deswegen das Jahr über nicht soviel Spass am spielen hatten. SIMON ist ein hervorragender Drummer und zum erstenmal erreichten wir unser volles Potential. Schließlich waren wir soweit die Welt zu erobern. Dann wurde "Kick out the Torries" veröffentlicht und schmiss uns 1982 voll ins Rampenlicht. Diese Lied wurde noch auf dem PUNK AND DISORDERLY 3-Sampler veröffentlicht. (Und 85 erschien es auf dem CNT-sampler nochmal - die red.) Doch leider mussten wir feststellen, daß CNT uns nicht so rausbringen konnte, wie wir es gerne gehabt hätten, wegen finanzieller Probleme, und so gingen wir zu RAZOR RECORDS (eines der besten englischen Labels, veröffentlichte so gute Platten wie die Red LONDON-LP, ADDICTS-2 LP und die geniale 2. COCK SPARER LP - die red.) Dort veröffentlichten wir dann 1983 die "Blitzkrieg Bop"-Single und danach die LP "Beggars can be choosers". Die Platte war ein riesen großer Erfolg für uns. Danach machte

n wir eine Tour durch Holland. Eine Deutschland-Tour ist im Moment im Gespräch außerdem besteht die Möglichkeit in Frankreich, Italien und wieder Holland zu spielen. Mal sehen wie es sich entwickelt.

F.: Worum geht es in euren Texten und wie seht ihr die politische Lage in England?

A.: Unsere Texte sind uns genauso wichtig wie die Musik. Ich schreibe Texte über Alles. Manche sind politisch, manche über die Politik im Leben des Einzelnen, d.h. wie man sein Leben führt, Beziehungen, Liebe etc. also Texte über das tägliche Leben. Wir sind Sozialisten, Anti-Rassisten und Nachrüstungsgegner die glauben daß Großbritannien zu einer Bananenrepublik der USA geworden ist. Während das einfache Volk GB's der Massenarbeitslosigkeit gegenüber steht und damit auch der Armutsgrenze näher rückt, dreht Frau Thatcher die Schraube noch fester. Auf der anderen Seite machen die Industriellen und die Mittelschicht noch mehr Profit als je zuvor (Stimmt-volli). Was wir wollen ist nur mehr Gerechtigkeit.

F.: Was ist los in Essex und was hört ihr für Musik im Moment?

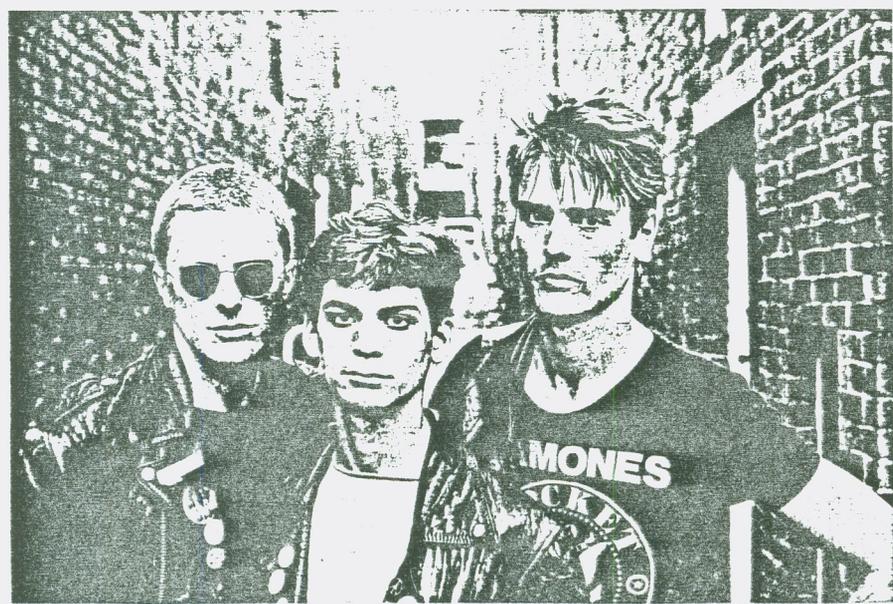
A.: Es gibt keine richtige Punkszene in Essex, nur hier und da ein paar Bands mit Punk dabei. Es gibt immer noch keine andere Punkband hier in Harlow und die Punk hier, hängen nichtstehend im Einkaufszentrum herum und sehen aus, als wünschten sie tot zu sein. Unsere Einflüsse sind sehr weit gefächert. Im Moment mögen wir ACTION PACT, NEW MODEL ARMY und die REDSKINS und viel, viel Rock'n-Roll.

F.: Okay, vielen Dank für das Interview, Steve.

### Discografie:

- "Hypocrite" 7inch
- "When the Oil runs out" 7inch
- "Kick Out The Torries" 7inch
- "Blitzkrieg Bop" 7inch
- "Beggars can be choosers" LP
- "Suzie" 7inch + 12inch
- "Repercussions" mini LP
- "Pissed As A Newt" Live Kassette

WHY ARE YOU SO QUIET WHEN THESE ARE FIGHTING TIMES?



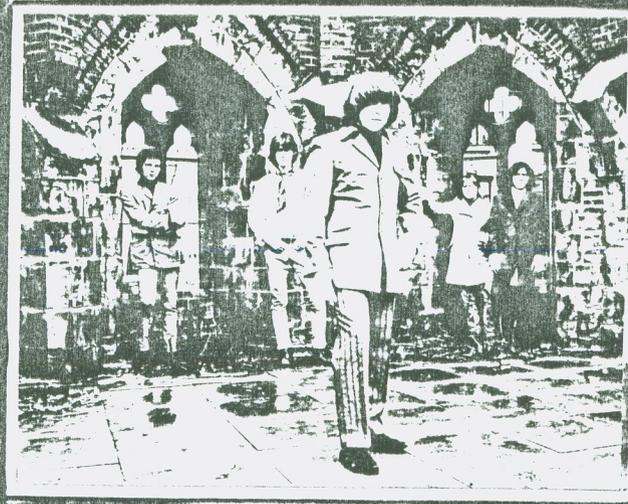
NEWTOWN NEUROTICS

RAZOR RECORDS  
52 Red Lion Street  
London WC1R 4PF  
Tel: 01-242 9397

Autor: ope - ein elender Hippie...

JA, JA, AUCH DER HEILIGE KRIEG FANGT AN ÜBER DIESE "PSYCHEDELIC KACKE" ZU BE- RICHTEN! NICHT NUR 77 AUCH 67 IST WIE- DER SALONFAHIG (ZUMINDEST FAHIGER ALS DAS ANSTEHENDE DYLANREVIVAL!!). ALSO, CHOCOLATEFACTORY, HAMBURGS FÜHREN- DE "MODBAND", REKRUTIERT SICH HAUPTSACH- LICH AUS DER HAMBURGER MODSZENE (REMEM- BER THE ALLNIGHTER); DEREN HERVORSTECHE- NDES MERKMAL DIE OBERAUS HÜBSCHEN, KLEIN EN MÄDCHEN SIND, DIE SO HERRLICH KREISCH EN!

FÖRHER HIESSEN CHOCOLATE FACTORY NOCH GENSE, WAS NACH EIGENEM VERNEHMEN SOWIE- SO NUR EIN PROVISORIUM WAR (AUSSERDEM GIBT ES SCHON EINE BAND MIT DIESEM NAM- EN). WAS LAG ALSO NÄHER, NACH DEM AB- GANG DES SÄNGERS UND DEM ZUGANG SANDRAß DER ORGANISTIN, AUCH DEN NAMEN ZU ÄNDERN? DEN GESANG ÜBERNIMMT JETZT STEFAN; DER GITARRIST, DER EH UM LANGEN BESSER SING- T ALS DER ALTE ("ICH KANN GARNICHT SING- EN, NUR SCHREIEN", O-TON STEFAN). ALS MODBAND WÜRDEN SIE SICH IM PRINZIP SCHON NENNEN/SCHIMPFFEN LASSEN, OBWOHL SIE DIESE ART DER EINTEILUNG ALBERN - 1 FINDEN, DENN SIE SPIELEN DEN SOUND DER 60er, WEIL "IN DEN SECHZIGERN ALLES AN MELODIEN IN DER POPMUSIK GEBRACHT WUR- DE, WAS GEBRACHT WERDEN KONNTE". NUN JA, WIE DEM AUCH SEI, CHOCOLATE FACTORY BRINGEN LIVE INTERESSANTE UND BELIEBTE HITS/COVERVERSIONEN (TAXMAN, HANG ON SLOOPY, TAINTED LOVE), "WEIL WIR GLAUBEN, DASS DIE LEUTE GENAU DIE SACHEN AUCH MAL LIVE HÖREN WOLLEN". AUSSERDEM ÜBERZEUGT IHR SELBSTGESCH- RIEBENES, WAS MAN ÜBRIGENDS AUCH AUF IHRER GERADE VERÖFFENTLICHEN 4-TRACK-EP (AUF FAB-RECORDS) GUT HÖREN KANN. GANZ ENERGISCH DISTANZIERT MAN SICH VON DEN "GROSSEN" DES METIERS (DREAM SYNDICA TE, FUZZTONES, GREEN ON RED): "SCHEISSE, ALLES SCHEISSE. DIE MIT DEN GROSSEN STU-



DIOS, ALLES LANGWEILIG", MEINT TOM, "DER ZWEITE GITARRIST, ABER DER FAND EIGENT- LICH ALLES SCHLECHT, BIS AUF STUNDE X UND DA KANN MAN NUN WIEDER AUCH GANZ AN- DERER MEINUNG SEIN... DAS KONZERT WAR DENN AUCH GANZ ENTSPRECH- END: DER KNUST, HH'S EINZIGE MUSIKKNEIPE MIT INDIANER AN DER KASSE, GLICH EINEM SIX- TIES-CLUB MITTEN IM ENGLAND DER BEATLES: DIE MÄDELS SAHEN AUS WIE EMMA PEEL (RE- MEMBER "MIT SCHIRM, CHARME UND MELONE"!!) UND SCHRIEN WIE ZU BESTEN STARCLUB-TAGEN DIE HERRN (ODER BESSER: DIE JUNGS, DENN DAS DURCHSCHNITTSALTER LAG SO UNGEFÄHR BEI 17) DEZENT IM ANZUG UND/ODER PAISLEY HEMD, DEN PILZKOPF WOHLGEKAMMT. DIE "SPECIAL GUESTS" BECANNEN SO SPECIAL DAS ICH SIE GLEICH VERPASSTE, WOHL EH SCHLECHT?! CHOCOLATE FACTORY GLÄNZTEN DURCH EINEN RUHIGEN (IM VERGLEICH ZU STUNDE X), SICH- EREN AUFTRITT, MIT DEN ÜBLICHEN WITZEN ZWISCHEN DEN STÜCKEN, DIE EH NUR DAS EIN- GEWEIHTE PUBLIKUM VERSTEHT... ABER RECHT HAMM'SE JA: DER BASSIST SIEHT ECHT WIE MUNGO JERRY AUS.

# Chocolate Factory



DIE "STARS" DES ABENDS, STUNDE X, AUS DER MODESTADT DÜSSELDORF (EBEN MAT SICH FORTUNA ERFOLGREICH GEGEN DEN ABSTIEG GERETTET), ENTPUPPTEN SICH DANN ALS DIE BÜSEN, BÜSEN, RAUEN JUNGS AUS DER "RO- CKER"ECKE. DER SÄNGER TOBTE AUF DER BÜ- HNE UND IM PUBLIKUM RUM, WIE DER "GROS- SE" AUS DÜSSELDORF VON DEN DAHINGESCH- IEDENEN BEINKLEIDERN. DER BASSIST VERNA- SCHTE REIHENWEISE DIE MÄDELS (NE NE NUR MIT DEN AUGEN, SONST HÄTTE ICH AUCH EIN GEGRIFFEN). NAJA, DIE MÄDELS WURDEN FEÜ- CHT, DIE JUNGS NEIDISCH UND DER REST GING.

